



REICHSHOF KURIER



ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE REICHSHOF

49. Jahrgang

Donnerstag, den 31. Juli 2025

Nummer 15 / Woche 31

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Online lesen:

reichshof-kurier.de/e-paper

Wir wünschen einen schönen Sommer



JOHNS

Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick? Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH

Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de

**MIT HERZ, HAND UND
KÖPFCHEN DIE ZUKUNFT
FEST IM VISIER!**

Starte eine spannende und abwechslungsreiche Ausbildung, die dich und deine Talente fordert.
Bewirb dich noch jetzt bei uns im Metallhandwerk!

Metallbau Altwicker

Hähner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de

Kurkonzert mit Oldies

Die FFR Big Band begeisterte im Kurpark



Locker verteilt über das Gelände genossen die Gäste den Nachmittag

Eckenhausen. Kurkonzerte sind nicht nur etwas für Rentner. Das bewiesen die zahlreichen jüngeren Gäste, die die FFR Big Band von der Eckenhäuser Feuerwehr mit ihrem tollen Programm angelockt hatte. Die Musik war im ganzen Kurpark und auch in der Ortschaft zu hören. So gewann die Band weiteres Publikum. Waren es anfangs nach dem vorherigen Gewitter noch rund 60, erhöhte sich dessen Anzahl schon recht bald auf knappe 100.

Unterstützt wurde die Bläser von dem befreundeten Ehepaar Sinje und Hans-Martin Schnittker aus Herten mit Trompete und Posavne. Nach der Begrüßung durch Musikzugführer Karl-Werner Doepp stieg die Big Band schwungvoll mit dem Hit „Blinding Lights“ des kanadischen Musikers „The

Weeknd“ ein. Nachdem der musikalische Leiter Stephan Aschenbrenner den Einsatz gegeben hatte, beteiligte er sich selbst mit seinem Saxophon. In die 60er Jahre zurück reiste die Band mit „Big Spender“ aus dem Broadway-Klassiker „Sweet Charity“. Launig stimmte Karl-Werner Doepp, der den Nachmittag moderierte, auf einen weiteren Hit aus dieser Zeit ein. Er verriet nur, dass dieser von den Beach Boys stamme, nicht aber den Titel: „Wenn wir es spielen, wissen Sie es.“ Die Zuhörer wippten mit den Schenkeln und wiegten ihre Oberkörper im Takt. Schnell war klar: Das Stück von 1961 heißt „Barbara Ann“. Wunderschön melodisch erklang darauf Phil Collins „You'll Be in My Heart“ aus dem Disney-Film „Tarzan“. Bei einem Werbe-

Kurkonzert der FFR Big Band, dem Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Reichshof

block in eigener Sache lud Doepp alle, die Lust haben, ein Instrument zu lernen oder wieder zu spielen, zu der dienstäligen Probe um 19.30 Uhr ins Feuerwehrgerätehaus ein: „Voraussetzungen sind lediglich die Freude an Kameradschaft und eventuell ein paar Notenkenntnisse, aber das Wichtigste ist der Spaß am Musizieren.“ Nach diesen Worten kam erstmals auch die Sonne hervor und erinnerte sich an den „Tag der Feuerwehrmusik“ im April im münsterländischen Sendenhorst. Auf diesem Musikfestival seien die Eckenhäuser die einzige Big Band unter zahlreichen Musikzügen gewesen, landesweit gebe es insgesamt lediglich vier. Er freute sich über die erfahrene Resonanz: „Es war toll zu sehen, wie die

Leute mit unserer Musik mitgingen.“ Gleichermaßen taten auch die Kurparkgäste bei „California Dreamin“ von „The Mamas and the Papas“, dem Lieblingsstück von Bassistin Susi Dick, gefolgt von Frank Sinatras „New York, New York“. Dass diese Musik nicht nur der älteren Generation gefiel, bewies die achtjährige Giulia aus Eckenhausen. Sie tanzte auf dem Rasen, genoss die Zeit mit ihrer Freundin Charlotte auf der Picknickdecke und erklärte: „Die Trompeten finde ich besonders gut, aber ich will Klavier lernen.“ Derweil begeisterte die Big Band mit „Final Countdown“, bevor sie nach einem gut einstündigen Konzert zum Finale mit einem Queen-Medley ansetzte. (mk)

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

REICHSHOF KURIER
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE REICHSHOF
LEBEN · ERKÖNNEN · ARbeiten

Online lesen:
reichshof-kurier.de/e-paper

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN

Daniela Kessler

FON 02241 260-131

E-MAIL d.kessler@rautenberg.media

LKW ist komplett ausgebrannt

Aus unbekannter Ursache brannte ein Truck auf einem Firmenparkplatz



Der Lastwagen wurde unter Atemschutz gelöscht

Wildbergerhütte.

Am vorletzten Sonntag kurz vor Mitternacht brannte ein abge-

stellter LKW auf dem Parkplatz des Wessel-Werks in Wildberg-erhütte.

**BESTATTUNGEN
FLITSCH**

Lukas Flitsch
Zeisigweg 19
51580 Reichshof-Hahnbuche
Telefon (02265) 99 00 90
info@bestattungen-flitsch.de www.bestattungen-flitsch.de

Einsatzleiter Michael Lange schilderte, dass die Sattelzugmaschine beim Eintreffen in Vollbrand gestanden hatte. Die Rauchsäule war trotz der Dunkelheit weithin sichtbar.

Der angekoppelte Auflieger der Sattelzugmaschine einer Lindlarer Spedition war nicht beladen. Die rund 30 Einsatzkräfte der Einheiten Nosbach und Odenspiel hatten die Flammen innerhalb von gut fünf Minuten mit einem C-Rohr gelöscht. Ein weiterer Trupp unter Atemschutz hatte zum Schutz eines

unmittelbar daneben geparkten Sattelzuges von einem Transportunternehmen aus Olpe eine Riegelstellung aufgebaut. Mithilfe eines weiteren C-Rohres wurde eine kühlende Wasserwand zwischen den Fahrzeugen geschaffen.

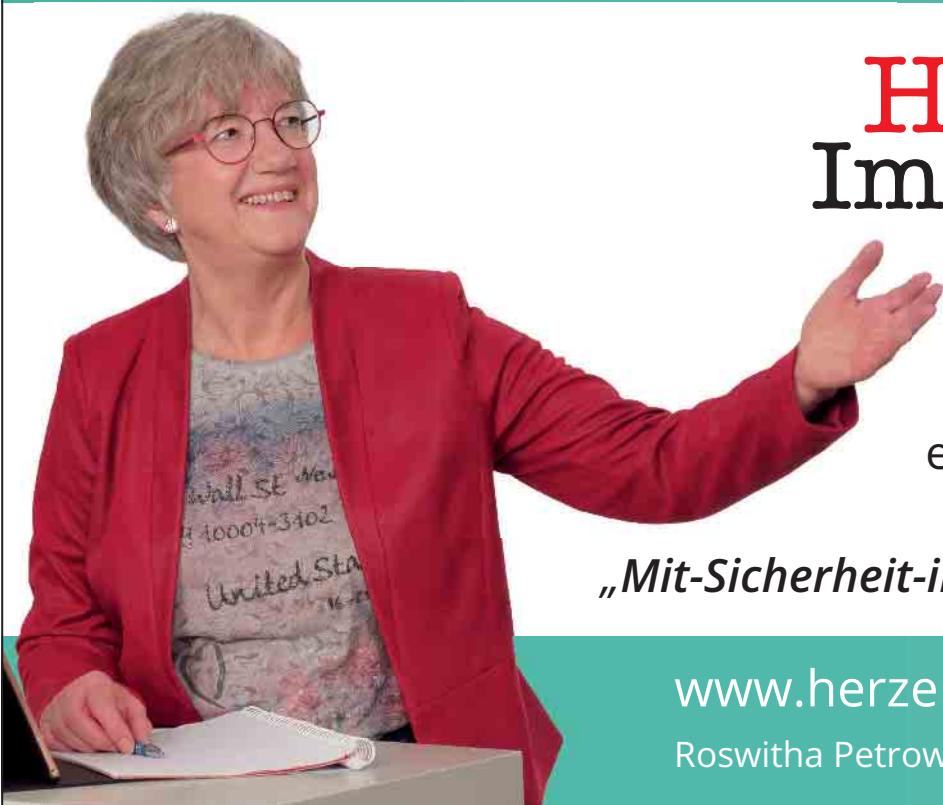
Dadurch kam der Olpener LKW nur mit leichten Schäden davon. Im Einsatz waren auch der Einsatzleitwagen und der Gerätewagen Atemschutz.

Die Brandursache ist derzeit noch unklar.
(mk)

„Ein Immobilienverkauf kann wundervoll sein, ist jedoch auch oft mit Wehmut verbunden.“



Herzens- Immobilien



Verkaufen Sie
Ihre Immobilie mit
einem guten Gefühl
durch meinen
„Mit-Sicherheit-in-gute-Hände“-Plan

www.herzens-immobilien.de

Roswitha Petrowitz · Tel. 0 22 96 - 900 333

Investition in den Hochwasserschutz

Erweiterung des Retentionsraumes am Asbach in Denklingen



Rund 3.500 m³ Retentionsraum dienen dem Hochwasserschutz

Hinter dem Parkplatz des Penny-Marktes in Denklingen wurde ein bereits bestehendes Erdbecken erheblich erweitert. Es stehen nunmehr ca. 3.500 m³ Retentionsraum für den Hochwasserschutz zur Verfügung. Wenn der Asbach einen definierten Wasserstand erreicht, wird das errichtete Rückhaltevolu-

men aktiviert und die Hochwasserwelle abgeschwächt. Dies dient dem Schutz der im weiteren Verlauf des Asbaches befindenden Bebauung bzw. der Grundstücke. Bei abflachen des Hochwassers läuft das Becken wieder leer und steht für zukünftige Hochwasserereignisse wieder zur Verfügung.

Wiehltalbahn:

Kreis und Kommunen prüfen weiterhin gemeinsam Perspektiven

Die Rhein-Sieg-Eisenbahn GmbH (RSE) hat ihre Absicht, die Betriebsführung der Wiehltalbahn von Osbergshausen nach Waldbröl abzugeben, offiziell im Bundesanzeiger bekannt gegeben. Damit ist der formale Schritt erfolgt, mit der sich die RSE von der Wiehltalbahn zurückziehen wird. Mit der Veröffentlichung beginnt eine gesetzlich geregelte dreimonatige Frist. Während dessen können potenzielle neue Betreiber ihr Interesse an der Übernahme beim abgebenden Infrastrukturbetreiber (RSE) bekunden. Sollte sich innerhalb dieses Zeitraums kein geeigneter neuer Betreiber finden oder die Verhandlungen zwischen

RSE und dem Interessenten scheitern, kann die RSE den Stilllegungsantrag förmlich auf den Weg bringen. Aktuell ist die Strecke durch die RSE auf rund 15 Kilometern für den Fahrbetrieb gesperrt.

Seit Bekanntwerden der Pläne der RSE haben der Oberbergische Kreis und die anliegenden Städte und Gemeinden Wiehl, Reichshof und Waldbröl, intensive Gespräche zur weiteren Entwicklungsperspektive der Strecke geführt. In Zusammenarbeit mit dem Förderkreis zur Rettung der Wiehltalbahn haben unter anderem Gespräche mit der Lappwaldbahn Service GmbH (LWS) stattgefunden, die ihr potenzielles Interes-

se bekundet hat und sich nun in das gesetzlich vorgegebene Verfahren einbringen kann. Die LWS ist ein Eisenbahninfrastrukturunternehmen, das an anderen Orten in Deutschland stillgelegte oder gefährdete Strecken übernommen hat.

Wesentliche Grundlage für jede Entscheidung über die Zukunft der Strecke ist eine verlässliche Bewertung ihres technischen Zustands - insbesondere der Brücken, Stützmauern und Durchlässe. Solche Daten lagen bislang nur unzureichend vor und müssen mit dem eingeleiteten Stilllegungsverfahren bereitgestellt werden. Hierdurch stehen dann verlässliche Grundlagen für eine

betriebswirtschaftliche Bewertung der Infrastruktur zur Verfügung. Diese Informationen sind entscheidend, um die technischen und finanziellen Rahmenbedingungen für mögliche Entwicklungsperspektiven realistisch einschätzen zu können.

Der Oberbergische Kreis steht weiterhin im engen Austausch mit den Kommunen und den regionalen Akteuren, um den Prozess zur Wiehltalbahn weiterhin aktiv zu begleiten. Ziel ist es, die Situation transparent zu bewerten, Optionen für die Zukunft der Strecke gemeinsam zu prüfen und zu erörtern sowie die zuständigen politischen Gremien umfassend zu informieren.

Stellvertretende Wehrleiter ernannt

Die Feuerwehr Reichshof hat nun wieder eine vollständig besetzte Leitungsspitze: **Dennis Doepp** und **Markus Bechstein** wurden offiziell zu den stellvertretenden Leitern der Feuerwehr Reichshof unter der Führung von **Wehrleiter Sascha Frede** ernannt.

Dennis Doepp hatte die Funktion bereits seit rund 15 Monaten kommissarisch übernommen. Auch Markus Bechstein füllte die Position bereits seit über zwei Jahren aus: Er rückte für Christoph Dick nach - ebenfalls zunächst nur kommissarisch. Beide hatten bislang die laufbahngerechtlich erforderlichen Lehrgänge noch nicht vollständig absolviert.

Diese Voraussetzungen sind nun erfüllt und die beiden Gemeindebrandinspektoren wurden für eine Amtszeit von sechs Jahren - bis zum 9. Juli 2031 - durch den Gemeinderat Reichshof offiziell bestellt.

Bürgermeister Rüdiger Gennies überreichte die Ernennungsurkunden persönlich und würdigte das Engagement der beiden Führungskräfte. Neben Glückwünschen gab es auch einen Blumenstrauß als Zeichen der Anerkennung. Mit der offiziellen Bestellung ist die Führung der Feuerwehr Reichshof wieder vollständig und für die kommenden Jahre gut aufgestellt.



Bürgermeister Rüdiger Gennies ernannte Dennis Doepp (li.) und Markus Bechstein zu stellv. Wehrleitern

Gemeinderat beschließt Kompromisslösung

Bürgerentscheid zur Schwimmhalle in Wildbergerhütte abgewendet



Nach dem Beschluss unterschrieben alle Beteiligten den Vertrag

Der Gemeinderat hatte in seiner Sitzung am 10.07.2025 über das eingereichte Bürgerbegehren zum Erhalt des Schwimmbades in Wildbergerhütte zu entscheiden.

Im Zuge der Verabschiedung des defizitären Haushaltsplanes 2025 am 10.12.2024, hatte der Gemeinderat mehrheitlich den Beschluss gefasst, das Sanierungsprojekt für das Schwimmbad Wildbergerhütte nicht weiter zu verfolgen und die Fördermittel aufzugeben.

Dagegen richtete sich ein Bürgerbegehren der Vertretungsberechtigten der Initiative „Gemeinsam für unser Schwimmbad Wildbergerhütte“ vom 25.01.2025.

Die zur Entscheidung zu bringende Frage lautete:

„Möchten Sie, dass die Schwimmhalle Wildbergerhütte komplett saniert wird und damit als Lehrschwimmbecken erhalten bleibt?“

Am 20.03.2025 wurden fristgerecht insgesamt 2.316 Unterschriften an den Bürgermeister übergeben. Hiervon wurden 2.001 Unterschriften als gültig geprüft. Damit wurde die zu erreichende Mindestanzahl von 1.397 Unter-

schriften deutlich übertroffen. In der Ratssitzung am 10.07.2025 sollte nun über die formalrechtliche Zulässigkeit des Bürgerbegehrens beraten und entschieden werden. Des Weiteren stand die Entscheidung an, ob dem Bürgerbegehren in der Sache stattgegeben wird oder ob ein Bürgerentscheid im Gemeindegebiet durchgeführt wird.

Im Vorfeld der Ratssitzung wurde ein interfraktioneller Antrag

der CDU, der SPD, der FWO und der ÖSL zu einer Kompromisslösung eingereicht, der wie folgt lautete:
Der Rat der Gemeinde Reichshof beschließt, das Bürgerbegehren der Initiative „Gemeinsam für unser Schwimmbad Wildbergerhütte“ durch die Schließung eines Kompromisses zum Weiterbetrieb zum Abschluss zu bringen, so dass ein Bürgerentscheid nicht mehr durchgeführt wird. Der Rat beschließt hierzu, den öffentlich-rechtlichen Vertrag zum Schwimmbad Wildbergerhütte mit den drei Vertretungsberechtigten des Bürgerbegehrens abzuschließen. Der Rat beschließt die Umsetzung der Bausteine 1 - 3 wie im öffentlich rechtlichen

Vertrag beschrieben. Der Rat stellt hierzu überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 475.000 Euro für das Jahr 2025 zur Verfügung. Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt, Mittel für die Folgejahre in den jeweiligen Haushalten einzuplanen.

Dieser Beschlussvorschlag wurde in namentlicher Abstimmung mit 24-Ja-Stimmen, 4-Nein-Stimmen und bei 1-Enthaltung angenommen.

Im Ergebnis bedeutet dieser Beschluss, dass das Bürgerbegehren im Einvernehmen mit den Vertretungsberechtigten der Initiative zur Erhaltung des Schwimmbades Wildbergerhütte erledigt ist und ein Bürgerentscheid nicht stattfinden wird. Das Schwimmbad Wildbergerhütte wird in den nächsten fünf Jahren in drei Baustufen so ertüchtigt, dass ein Weiterbetrieb für den Schwimmunterricht der Regenbogenschule, der DLRG und das Vereinsschwimmen für dann weitere 20 Jahre Nutzungsdauer gewährleistet werden kann. Dazu sollen in den Haushaltsplänen der kommenden Jahre bis zu 2,1 Mio. Euro bereitgestellt werden. Das ursprüngliche Volumen der

grundlegenden baulichen und energetischen Modernisierung für das Schwimmbad Wildbergerhütte lag bei rd. 7,8 Mio. Euro mit hohen Folgekosten.

Diese Investitionssumme war auch bedingt durch hohe Anforderungen der Fördermittelgeber auf Bundes- und Landesebene. Die sehr deutliche Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger bei der Sammlung der Unterschriften zum Bürgerbegehren hat die Wichtigkeit des Schwimmbades in Wildbergerhütte deutlich gemacht.

Die im Rat vertretenen antragstellenden Fraktionen erkennen dieses bürgerschaftliche Interesse ausdrücklich an und haben daher gemeinsam mit den Vertretungsberechtigten der Initiative für den Erhalt des Schwimmbades Wildbergerhütte die mehrheitlich angenommene Kompromisslösung vereinbart.

Der öffentlich-rechtliche Vertrag wurde unmittelbar nach der Beschlussfassung von den Beteiligten im Ratssaal unterzeichnet. Die vereinbarte Kompromisslösung berücksichtigt einerseits, dass der Betrieb des Schwimmbades am Grundschulstandort Wildbergerhütte sinnvoll und wichtig ist.

Andererseits berücksichtigt sie, dass hohe Belastungen für den Haushalt der Gemeinde vermieden werden sollen, die durch Steuererhöhungen und eine damit verbundene starke Belastung der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Reichshof finanziert werden müssten.

Die bauliche Umsetzung der zum Betrieb notwendigen Maßnahmen kann jetzt in einem Gesamtkonzept mit der Schulsanierung stattfinden, da durch die Rückgabe der Förderung keine zeitlichen und inhaltlichen Vorgaben an die Umsetzung mehr zu beachten sind.

Dadurch soll eine Schonung des Haushaltes, aber auch eine Erhaltung des Schwimmbades ohne die ursprünglich für erforderlich gehaltenen, umfangreichen Sanierungsmaßnahmen ermöglicht werden.

Überörtlichen Prüfung der Gemeinde Reichshof

Im Rahmen der turnusmäßigen Prüfungen von Kommunen in NRW durch die Gemeindeprüfungsanstalt (gpaNRW) in verschiedenen Handlungsfeldern wurde auch die Haushaltssituation in der letzten Ratsitzung vorgestellt und Handlungsempfehlungen durch die Prüferin Anna Bieche sowie durch den Projektleiter Frank Breidenbach gegeben. Die Stellvertreterin des Präsidenten der gpaNRW Simone Kaspar nahm ebenfalls an der Ratssitzung teil.

„In den Jahren 2018 bis 2023 konnte die Gemeinde Reichshof fast durchgehend, teils sogar hohe Jahresüberschüsse erzielen. Das hebt sie erfreulicherweise von vielen anderen Kommunen ähnlicher Größe ab. Dadurch verfügt Reichshof nun auch wieder über eine Ausgleichsrücklage, mit der sie künftige Jahresfehlbeträge in begrenztem Rahmen abfedern kann. Dies ist wichtig, da die Haushaltssplanung zeigt, dass die kommenden Jahre mit ungünstigeren gesamtwirtschaftlichen Eckdaten die Gemeinde Reichshof vor neue haushaltswirtschaftliche Herausforderungen stellen werden. Einem stringenten Konsolidierungskurs mit rechtzeitigen Weichenstellungen kommt somit weiterhin eine hohe Bedeutung zu“, fasst die Stellvertreterin des Präsidenten Simone Kaspar die Haushaltssituation zusammen.

„Die voraussichtlich erforderlichen Kreditaufnahmen werden die Handlungsspielräume langfristig verringern, denn auch die zunehmenden Zinsaufwendungen müssen gedeckt werden“, ergänzt der Projektleiter Frank Breidenbach. Er verweist zudem auf die Bedeutung einer aktiven Haushaltssteuerung, bei der Reichshof schon auf gutem Weg ist: „Positiv sieht die gpaNRW, dass die Gemeinde Reichshof

Jahresabschlüsse fristgerecht vorlegt und auch über ein Finanzberichtswesen verfügt. Somit können Politik und Verwaltung mittels aktueller Datenlage steuern.

Die Übertragung von Haushaltsermächtigungen ins nächste Jahr sollte die Gemeinde Reichshof aber künftig restriktiver handhaben“. Zudem empfiehlt der Projektleiter, strategische und operative Vorgaben für das Fördermittelmanagement und das Kreditmanagement in Richtlinien verbindlich zu regeln.

Gutes Beispiel im Vergabewesen

Im Vergabewesen zeigt sich die Gemeinde Reichshof sehr gut aufgestellt und wickelt Beschaffungen rechtssicher ab. „Dies gelingt mit der Unterstützung einer Vergabemanagementsoftware und guter Qualifizierung der Mitarbeitenden in der zentralen Vergabestelle“, lobt Prüferin Anna Bieche und ergänzt: „Damit stellt Reichshof ein gutes Beispiel für andere Kommunen dar.“ Allerdings ist zur Korruptionsprävention noch eine kurzfristig zu erstellende Schwachstellenanalyse erforderlich. „Zudem sollte Reichshof das Thema Sponsoring in einer Dienstanweisung regeln“, so Bieche.

Bei IT an Schulen gut aufgestellt

Ein weiteres Prüfungsfeld umfasste die Informationstechnik (IT) an Schulen, in dem die Gemeinde Reichshof ebenfalls gut aufgestellt ist, berichtet die Prüferin Anna Bieche und führt aus:

„Der derzeitige Stand der Digitalisierung der Schulen spiegelt die gemeldeten pädagogischen Bedarfe wider. Hierzu gibt es regelmäßige Austausche der Beteiligten und gelebte Prozesse, die die Gemeinde Reichshof noch verbindlich dokumentieren sollte“. Hierzu sollte als Handlungsgrundlage ein schulübergreifender Medienentwick-

lungsplan erstellt werden, den es derzeit noch nicht gibt. „Digitalisierung bedeutet auch immer Herausforderungen bei der IT-Sicherheit.“

Wir konnten feststellen, dass Reichshof hier besser als die meisten Vergleichskommunen aufgestellt ist. Dennoch sollten einzelne Maßnahmen noch ergriffen werden“, resümiert die Prüferin.

Viele ordnungsbehördliche Bestattungen und Herausforderungen bei den Friedhöfen

„Vergleichsweise oft muss die Gemeinde Reichshof Bestattungen selber vornehmen, weil sich keine verantwortlichen Angehörigen finden. Dies geschieht zu moderaten Aufwendungen. Meist gelang es auch, diese Aufwendungen aus dem Nachlass der Verstorbenen zumindest anteilig zu decken“, erläutert Projektleiter Frank Breidenbach. „Wenn aber bestattungspflichtige Angehörige vorhanden sind, sollte die Gemeinde Reichshof künftig eine angemessene Verwaltungsgebühr erheben“, rät er ergänzend.

Der zunehmende Trend zu Urnenbestattungen und anderen pflegearmen Bestattungsformen ist in Reichshof vergleichsweise schwach ausgeprägt. „Trotzdem stellt die gpaNRW dieselben Herausforderungen fest wie in vielen anderen Kommunen. So sollte auch die Gemeinde Reichshof eine Strategie entwickeln, wie sie mit den zunehmenden Flächenüberhängen auf den acht kommunalen Friedhöfen umgehen möchte. Auch die Trauerhallen werden in nur noch geringem Maße genutzt und lassen sich nicht vollständig aus Gebühren finanziieren“, so Breidenbach.

„Auch eine neue Gebührenkalkulation ist inzwischen notwendig“, weist der Projektleiter auf gebüh-

renrechtliche Erfordernisse hin. Bürgermeister Rüdiger Gennies erklärt abschließend zu den Ergebnissen der gpaNRW: „Die Prüfergebnisse zeigen, dass die Gemeinde Reichshof in ihrer Aufgabenerfüllung im interkommunalen Vergleich gut aufgestellt ist. Die Empfehlungen und Hinweise der gpaNRW helfen uns, gewisse Abläufe in der vielfältigen Aufgabenerfüllung noch zu optimieren.“

Infos zur gpaNRW und deren turnusgemäßen Prüfung

Die gpaNRW hat die Gemeinde Reichshof im Rahmen der turnusgemäßen Prüfung aller kleinen kreisangehörigen Kommunen mit einer Einwohnerzahl von 18.001 bis 25.000 in folgenden Handlungsfeldern geprüft:

- Finanzen
- Vergabewesen
- Informationstechnik an Schulen
- Ordnungsbehördliche Bestattungen
- Friedhofswesen

Alle Feststellungen und Empfehlungen der gpaNRW zu den thematischen Handlungsfeldern sind im Prüfungsbericht für die Gemeinde Reichshof zusammengefasst.

Die gpaNRW ist Teil der staatlichen Aufsicht des Landes über die Kommunen und wurde im Jahr 2003 gegründet. Sie hat ihren Sitz in Herne. Ihr ist durch Gesetz und Gemeindeordnung

die überörtliche Prüfung aller 396 Kommunen, der 30 Kreise sowie der Städteregion Aachen, der beiden Landschaftsverbände und des Regionalverbandes Ruhr (RVR) übertragen. Präsident der gpaNRW ist seit 15. September 2023 Bürgermeister a. D. Michael Esken.

Die ausführlichen Prüfungsberichte mit allen Handlungsfeldern und Empfehlungen veröffentlicht die gpaNRW unter www.gpa.nrw.de.

Senioren- und Pflegeberatung Reichshof

Für viele kommt es völlig überraschend: auf einmal wird ein Angehöriger zum Pflegefall. Die meisten wissen dann nicht, wie sie sich verhalten sollen und wer ihnen zur Seite steht. Die Senioren- und Pflegeberatungsstelle der Gemeinde Reichshof berät in solchen Fällen Betroffene und deren

Angehörige und Interessierte. Die Beratung ist Trägerunabhängig und gemäß dem Landespflegegesetz.

Die Aufgabe der Beratung ist es, älteren Menschen zu helfen, so lange wie möglich die Selbstständigkeit zu erhalten und das Leben aktiv mitzugestalten. Fragen rund

um die Themen Pflege zu Hause, Pflegeeinstufung, Pflegedienste und -Heime, finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten, Alterserkrankungen wie Demenz, Parkinson und andere, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung, Vorbeugung und Freizeitgestaltung und viele weitere Aspekte

und Themen können besprochen und beantwortet werden. Falls notwendig, besteht auch die Möglichkeit, die Beratung in Ihrem häuslichen Umfeld durchzuführen. Kontakt: Kerstin Ditscheid, Tel.: 02 96-801-231, Raum: 217 im Rathaus der Gemeinde Reichshof, Hauptstraße 12.

WahlhelferInnen für die Kommunalwahl gesucht

Ehrenamtlich den Wahlvorgang am Wahltag in Reichshof unterstützen

Für die Kommunalwahl am Sonntag, 14. September 2025 sucht die Gemeinde Reichshof Menschen, die sich ehrenamtlich als Wahlhelferinnen und Wahlhelfer engagieren möchten. Sie sorgen dafür, dass die Wahl in den 17 Wahllokalen ordnungsgemäß und geheim stattfinden kann. Diese Aufgabe dürfen grundsätzlich alle Wahlberechtigten übernehmen. Sie müssen die deutsche Staatsangehörigkeit oder die eines Mitgliedsstaates der Europäischen Union besitzen und mindestens 16 Jahre alt sein. „Wahlhelferinnen und Wahlhelfer sind unverzichtbar für eine demokratische Wahl. Ohne sie könnten keine Wahlen durchgeführt werden. Es ist also nicht nur ein Dienst

an der Demokratie, sondern auch an der Gesellschaft“, sagt dazu der Wahlleiter des Oberbergischen Kreises, Landrat Jochen Hagt. Wer als Wahlhelferin oder Wahlhelfer tätig ist, unterstützt damit freie und demokratische Wahlen und das ist ein hohes Gut. Die Ehrenamtlichen teilen sich den Dienst am Wahltag auf, so dass sie jeweils nur wenige Stunden tätig sind.

Zwischen 07:00 Uhr und 7:30 Uhr wird der Wahlraum eingerichtet. In der Zeit von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr wird in Schichten mit mindestens jeweils drei Personen gearbeitet.

Während der Wahlzeit sorgen die Helferinnen und Helfer dafür, dass die Wahl ordnungsgemäß durch-

geführt wird. Sie prüfen die Wahlberechtigten, händigen die Stimmzettel aus und beaufsichtigen die Wahlkabinen und die Wahlurne mit den ausgefüllten Stimmzetteln. Gegen 18:00 Uhr schließt das Wahllokal. Damit beginnt der spannendste Teil der Aufgabe: Das gesamte Team kommt zusammen, zählt die Stimmen aus und stellt das Wahlergebnis fest.

Die Mitglieder der Briefwahlvorstände hingegen treffen sich erst am Nachmittag des Wahltages in den Briefwahllokalen im Rathaus und bereiten bis 18:00 Uhr die Auszählung der Stimmen vor. Bis spätestens 20:00 Uhr sind in der Regel alle Aufgaben erledigt.

Die ehrenamtlichen Helferinnen

und Helfer werden durch kurze Schulungen und Informationsmaterial auf ihre Aufgabe vorbereitet. Zusätzlich stehen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus zur Verfügung, die den Wahlvorständen am Wahltag bei Fragen telefonisch weiter helfen. Für die Tätigkeit erhalten die Mitglieder in den Wahlvorständen ein sogenanntes Erfrischungsgeld: Wahlvorsteher und Vertreter 100 Euro, BeisitzerInnen 80 Euro. Wer Interesse an diesem wichtigen Ehrenamt hat und die Chance zu einem „Blick hinter die Kulissen“ nutzen will, meldet sich beim Bürgerbüro im Rathaus in Denklingen, Tel.: 02296-8010 oder per Mail bei robin.diesem@reichshof.de.

Umzug Straßenverkehrsamt

Das lange Warten hat nun endlich ein Ende.

Nun ist es endlich so weit: Das Straßenverkehrsamt des Oberbergischen Kreises in Gummersbach zieht in neue Räumlichkeiten an der Kölner Straße 235. Dafür wird die alte Dienststelle an der Gummersbacher Straße ab

dem 28.08.2025 geschlossen. Die neue Dienststelle öffnet am 02. September 2025. Während des Umzugs findet in der Hauptstelle kein Dienstbetrieb statt.

Der Oberbergische Kreis bittet daher Kundinnen und Kunden, die

in diesem Zeitraum einen Besuch des Straßenverkehrsamtes planen, die Tage der Schließung zu berücksichtigen und ihre Anliegen vor Schließung des alten Standorts oder erst nach Inbetriebnahme des neuen Amtes

zu erledigen. Terminbuchung ist unter <https://termine.obk.de> erforderlich.

Aktuelle Hinweise rund um den Umzug finden Sie unter www.obk.de/neues-sva

Neuer Rekord beim STADTRADELN

3.040 aktiv Radelnde haben insgesamt 850.668 km zurückgelegt

Der Oberbergische Kreis sowie die Städte und Gemeinden haben vom 09. Juni bis 29. Juni 2025 gemeinsam an der Aktion STADTRADELN des Klima-Bündnis Services teilgenommen. Insgesamt legten 3.040 Radelnde in 234 Teams 850.668 Kilometer zurück. Das entspricht einer CO2-Vermeidung von 140 Tonnen - wenn die gleiche Distanz mit dem Pkw gefahren würde. 140 Tonnen ist in etwa die CO2-Menge, die 100 Pendlerinnen und Pendler in einem Jahr für Arbeitswege (durchschnittlich 40 km pro Tag) mit dem Pkw verbrauchen. Die geradelten Kilometer ent-

sprechen einer Strecke von rund 21-mal um den Äquator oder 1.390-mal Luftlinie von Hamburg nach München. Teams mit bis zu 116 Personen aus Firmen, Hilfsorganisationen, Vereinen, Dörfern, Schulen, Kindertagesstätten, Bürgerengagement, Religionsgemeinschaften, Verwaltungen, Parteien, Freunden und Freundinnen sowie Familien haben teilgenommen.

„Die 3.040 Teilnehmenden haben mit den geradelten Kilometern einen neuen Rekord aufgestellt - eine tolle Gemeinschaftsleistung! Neben dem sportlichen Ziel haben die Rad-

lerinnen und Radler gezeigt: Wer öfter mal mit dem Fahrrad statt mit dem Auto fährt, kann CO2 vermeiden und damit zum Klimaschutz beitragen“, sagt Landrat Jochen Hagt zum Abschluss der Aktion.

Die geradelten Kilometer und die entsprechende CO2-Vermeidung für die beteiligten Kommunen und für die Teams sind ablesbar auf www.stadtradeln.de/oberbergischer-kreis.

Rüdiger Gennies, Bürgermeister der Gemeinde Reichshof:

„Das STADTRADELN 2025 ist abgeschlossen. Ich bin begeistert, wie viele Reichshoferinnen

und Reichshofer in die Pedale getreten sind und mehr als 24.000 km erradelt und 4000 kg CO2 Umweltbelastung gespart haben. Ich gratuliere dem Team „RECYCLIST“, „Chocolate Warriors“, der „Scemtec Hard- und Software GmbH“ und den „Schneppenburh Allstars“ zu den ersten Plätzen in den jeweiligen Kategorien. Auch von unbeständigem Wetter und hohen Temperaturen ließen sich Biker nicht abhalten. Gratulation. Auch den anderen Teams gehört mein Respekt - „Damen hoch“ an alle Teilnehmerinnen und Herzlichen Glückwunsch.“

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

Jahresrechnung 2024 vom Gemeinderat festgestellt

Die Verwaltung legte dem Rat der Gemeinde Reichshof die geprüfte und mit einem uneingeschränkten Prüfungsvermerk versehene Jahresrechnung 2024 vor. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 10. Juli 2025 die Jahresrechnung 2024 festgestellt und Bürgermeister Rüdiger Gennies die Entlastung erteilt.

Die Haushaltssatzung 2024 wur-

de im Ergebnisplan durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage in Höhe von 2.458.425,00 EUR sowie im Finanzplan mit einer Verringerung des Finanzmittelbestandes von 3.401.596 EUR am 11. Dezember 2023 beschlossen. Die aufsichtsbehördliche Genehmigung erfolgte am 03. Januar 2024. Gegen Ende des ersten Quartals entwickelte sich die

Haushaltswirtschaft im Aufwand planmäßig. Im Ertrag musste gegen Ende des ersten Quartals eine Reduzierung des Vorauszahlungssolls auf die Gewerbesteuer von rd. -6,9 Mio. EUR festgestellt werden. Ab dem zweiten Quartal bis zum Jahresende 2024 legte die Gewerbesteuersollstellung zwar etwas zu, um mit dem Stand von 14,9 Mio. EUR, und damit -3,6

Mio. EUR unter der Planung abzuschließen. Das bereits geplante Jahresdefizit 2024 wurde durch diese Steuerertragsentwicklung wesentlich erhöht. Gegenüber dem Fehlbedarf (Plan) von 2.458.425,00 EUR hat das Ergebnis mit einem Fehlbetrag (Ist) von 5.534.066,26 EUR eine Verschlechterung um 3.075.641,54 EUR ergeben.

Briefwahlunterlagen

Kommunalwahl am 14. September 2025



Foto: Pixabay, mxrichter

Liebe Wählerinnen und Wähler, ab dem 04. August 2025 können Sie bereits vorab, also ohne die entsprechende Wahlbenachrichtigung, **online** Ihre Briefwahlunterlagen zur anstehenden Kommunalwahl beantragen. Die Wahlbenachrichtigungen werden voraussichtlich erst ca. Mitte August versandt. Sobald dann alle Stimmzettel und Wahlunterlagen gedruckt und vorhanden sind, erhalten Sie Ihre Briefwahlunterlagen automatisch und ohne weitere Veranlassung Ihrerseits per Post. Da die Post Briefe langsamer be-

fördern darf, müssen Sie nicht zwingend auf Ihre Wahlbenachrichtigung warten und können Ihre Briefwahlunterlagen sofort beantragen.

Auf der Homepage der Gemeinde Reichshof finden Sie einen Link zur Beantragung.

Wenn Sie diesen Online-Antrag **nicht** nutzen möchten, müssen Sie auf der schriftlichen Anforderung der Wahlunterlagen (Wahlscheinantrag) zwingend vollständige und zusätzliche Angaben machen, wie

- Ihr vollständiger Name

- Ihre vollständige Anschrift und
- Ihr Geburtsdatum
Weitere Kontaktdaten - insbesondere Ihre Mobilfunknummer - helfen uns bei möglichen Rückfragen, da eine schriftliche Rückfrage per Brief oder Mail die kurzen Fristen unnötig belasten. Bitte beachten Sie, dass jede Wählerin und jeder Wähler einen eigenen Antrag schicken muss. Wenn der Antrag für eine dritte Person gestellt wird, ist zwingend eine Vollmacht von dieser vorzulegen.
Ihr Wahlamt

Ende: Der Bürgermeister informiert

49. Jahrgang | Donnerstag, 31. Juli 2025 | Nr. 31 / 2025

REICHSHOF KURIER



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE REICHSHOF

Öffentliche Bekanntmachung

Friedhof Heidberg

Die Familienwahlgrabstätte auf dem Friedhof Heidberg Nr. **1114-1115**, Feld **9**, Reihe **71**, Verstorbene: Waltraud Köster, geb. Schmitz und Heinz Köster, wird seit einiger Zeit nicht mehr gepflegt. Die Ruhefrist läuft am 07.12.2029 ab. Die nutzungsberechtigte Person ist

nicht zu ermitteln. Es ist beabsichtigt, das Grab nach dem **26.10.2025** einzuebnen.

gez. Gennies
Bürgermeister

Jahresabschluss 2024

Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2024

I. Beschluss über den Jahresabschluss 2024 und die Entlastung des Bürgermeisters

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 10.07.2025 folgende Beschlüsse gefasst: Der Rat stellt die vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresrechnung 2024, die mit einem Fehlbetrag von 5.534.066,26 EUR abschließt, fest.

Der Rat beschließt, den Jahresfehlbetrag in Höhe von 5.534.066,26 EUR der Ausgleichsrücklage zu entnehmen.

Der Rat erteilt dem Bürgermeister die Entlastung gem. § 96 der Gemeinde-ordnung NRW.

Ergebnis- und Finanzrechnung der Gemeinde Reichshof für das Haushalt Jahr 2024:

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Tabelle 1

Ergebnisrechnung			Ist-Ergebnis 2024
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-32.805.314,03
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.401.282,99
3	+	Sonstige Transfererträge	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.953.033,92
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-386.107,78
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.376.225,49
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-5.926.243,99
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	-2.695,00
9	+/-	Bestandsveränderungen	-33.985,28
10	=	Ordentliche Erträge	-47.884.888,48
11	-	Personalaufwendungen	7.465.000,63
12	-	Versorgungsaufwendungen	1.112.637,93
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.575.718,54
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	3.191.754,43
15	-	Transferaufwendungen	29.022.414,16
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.425.349,02
17	=	Ordentliche Aufwendungen	53.792.874,71
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	5.907.986,23
19	+	Finanzerträge	-731.025,99
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	357.106,02
21	=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	-373.919,97
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	5.534.066,26
23	+	Außerordentliche Erträge	
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	
25	=	Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	
26	=	Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	5.534.066,26

Tabelle 2

Finanzrechnung			Ist-Ergebnis 2024
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-34.704.999,36
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.798.635,16
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.548.328,10
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-499.501,69
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.271.405,39
7	+	Sonstige Einzahlungen	-1.870.604,86
8	+	Zinsen u. sonstige Finanzeinzahlungen	-859.725,15
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-43.553.199,71

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

10	-	Personalauszahlungen	7.392.184,50
11	-	Versorgungsauszahlungen	666.329,30
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.637.932,07
13	-	Zinsen u. sonstige Finanzauszahlungen	365.951,80
14	-	Transferauszahlungen	29.272.629,09
15	-	Sonstige Auszahlungen	3.679.423,18
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	51.014.449,94
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 u. 16)	7.461.250,23
18	+	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-5.195.949,03
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-314.974,07
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	
21	+	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	-680,50
22	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.511.603,60
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	314.261,97
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.050.620,64
26	-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.381.416,25
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	17.842,20
28	-	Auszahlungen für Erwerb von aktivierbaren Zuwendungen	
29	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	96.801,99
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	5.860.943,05
31	=	Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	349.339,45
32	=	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	7.810.589,68
33	+	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	-2.501.482,77
34	+	Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	
35	-	Tilgung und Gewährung von Darlehen	1.168.658,53
36	-	Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	
37	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-1.332.824,24
38	=	Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 32 und 37)	6.477.765,44
39	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	-5.402.119,12
40	+	Bestand an fremden Finanzmitteln	-4.619.438,92
41	=	Liquide Mittel (Zeilen 38, 39 und 40)	-3.543.792,60

II. Bekanntmachung

Der vorgenannte Beschluss des Rates der Gemeinde Reichshof wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Jahresabschluss, der aus der Bilanz, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den jeweiligen Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen auf Produktgruppenebene, dem Anlagen-, Forderungs- und Verbindlichkeitspiegel, dem Bericht zum Bilanzanhang sowie dem Lagebericht besteht, liegt gemäß § 96 Abs. 2 Gemeindeordnung NW ab dem 31.07.2025 bis zur Feststellung des Jahres-

abschlusses 2025 durch den Rat der Gemeinde Reichshof montags bis freitags in der Zeit von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und zusätzlich montags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, im Rathaus Denklingen, Hauptstraße 12, Zimmer 231, zur Einsichtnahme aus.

Denklingen, den 15.07.2025
Gemeinde Reichshof
Der Bürgermeister
- Gennies -

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung

Zugelassene Wahlvorschläge für die Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin sowie der Vertretung der Gemeinde Reichshof in der Gemeinde Reichshof am 14.09.2025

Nach §§ 19, 46 b des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) in Verbindung mit §§ 75 b Abs. 8, 30, 31 Abs. 4 der Kommunalwahlordnung (KWahlO) gebe ich bekannt, dass der Wahlausschuss in seiner Sitzung am 16. Juli 2025 folgende Wahlvorschläge für die Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin sowie der Vertretung der Gemeinde Reichshof in der Gemeinde Reichshof zugelassen hat:

A. Wahlvorschläge für das Amt der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters

Wahl-vor-schl. Nr.	Name E-Mail	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	PLZ, Wohnort	Partei / Wählergruppe
1	Kauffmann, René Rene.Kauffmann@cdu-reichshof.de	Diplom-Wirtschaftsjurist	1980	Engelskirchen	51580 Reichshof	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Zillig, Gerald gerald.zillig@freenet.de	Maler- und Lackierermeister	1964	Köln	51580 Reichshof	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Gutowski, Jan kontakt@jangutowski.de	Polizeivollzugsbeamter	1977	Waldbröl	51580 Reichshof	Einzelbewerber Gutowski

B. Wahlvorschläge für die Wahl in den Wahlbezirken

Wahl-vor-schl. Nr.	Name E-Mail	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	PLZ, Wohnort	Partei / Wählergruppe
--------------------	----------------	-------	-------------	------------	--------------	-----------------------

Bewerber/innen im Wahlbezirk 010 - Hunsheim I

1	Draube, Stephan stephan.draube@cdu-reichshof.de	Lehrer	1970	Gummersbach	51580 Reichshof	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Reitzig, Dirk dirk.reitzig@gmx.net	Zerspanungsmechaniker	1974	Bergneustadt/Krs.Oberberg	51580 Reichshof	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Krämer, Heiko heykhei16@gmail.com	Industrieelektroniker	1968	Hunsheim/Krs.Oberberg	51580 Reichshof	Freie Wählergemeinschaft Oberberg (FWO)
4	Rohlender, Julia juliarohlender@gmx.de	IT-Consultant	1987	Hagen	51580 Reichshof	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Kruse, Manuel manuel@kruse-home.net	Kaufmännischer Leiter	1979	Engelskirchen/Krs.Oberberg	51580 Reichshof	Freie Demokratische Partei (FDP)
7	Schmidt, Eugen afd.reichshof@gmail.com	Dipl. Informatiker	1975	Ust-Kamenogorsk	51580 Reichshof	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 020 - Hunsheim II

1	Häcke, Benjamin Benjamin.Haecke@cdu-reichshof.de	kaufmännischer Angestellter öff. Verwaltung	1979	Gummersbach	51580 Reichshof	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Meltzer, Elke mumel66@gmx.de	PKA	1966	Köln-Lindenthal jetzt Köln	51580 Reichshof	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Schefer, Svetlana svetlana.s@online.de	Arbeiterin	1973	Krasnodarski	51580 Reichshof	Freie Wählergemeinschaft Oberberg (FWO)
4	Breidenbach, Kim kim2002breidenbach@gmail.com	Rechtsanwaltsfachangestellte	2002	Gummersbach	51580 Reichshof	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Treutler, Monika monika.treutler@gmx.net	Polizeibeamtin	1975	Saarbrücken	51580 Reichshof	Freie Demokratische Partei (FDP)
7	Tupicyn, Andreas afd.reichshof@gmail.com	KFZ Mechaniker	1989	Fergana	51580 Reichshof	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 025 - Alpe / Allenbach

1	Klein, Matthias Matthias.Klein@cdu-reichshof.de	Landwirt	1991	Gummersbach	51580 Reichshof	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Odyn, Louis louis.odoy96@gmail.com	IT-Berater	1996	Braunschweig	51580 Reichshof	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Dickhaus, Johannes dickhausjohanneswerner@gmail.com	Finanzwirt	2001	Olpe	51580 Reichshof	Freie Wählergemeinschaft Oberberg (FWO)
4	Müller, Mirko mirko2510@web.de	Pädagogische Fachkraft	1983	Engelskirchen	51580 Reichshof	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Treutler, Wolfgang monika.treutler@gmx.net	Verwaltungsbeamter	1971	Troisdorf-Sieglar jetzt Troisdorf	51580 Reichshof	Freie Demokratische Partei (FDP)

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

6	Bergmann, Leela kommunalwahl25@dielinkeoberberg.de	Selbstständig	1963	Köln	51580 Reichshof	Die Linke (Die Linke)
7	Wagner, Waldemar afd.reichshof@gmail.com	Dachdecker	1971	Nowou-senka	51580 Reichshof	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 030 - Mittelagger

1	Lünschermann, Dirk Dirk.Lünschermann@cdu-reichshof.de	Schlosser (Prüfstand)	1969	Gummers-bach	51580 Reichshof	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Rehfeld, Wolfgang Wolfgang.Rehfeld@web.de	Geschäftsführer, selbstst.	1951	Waldbröl	51580 Reichshof	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Becker, Rolf fwo-reichshof@t-online.de	Bäckermeister	1966	Gummers-bach	51580 Reichshof	Freie Wählergemeinschaft Oberberg (FWO)
4	Kretschmer, Benjamin bk1@mail.de	Elektrotechniker	1983	Simmerath	51580 Reichshof	BÜNDNIS 90/DIE GRÜ-NEN (GRÜNE)
5	Stricker, Carl Magnus cms@nugnug.de	Schüler	2007	Waldbröl	51580 Reichshof	Freie Demokratische Partei (FDP)
7	Vogel, Viktor afd.reichshof@gmail.com	Bauarbeiter	1974	Iskra	51580 Reichshof	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 040 - Eckenhagen I

1	Engelbertz, Otto Christian Otto-Christian.Engelbertz@cdu-reichshof.de	Sparkassenbetriebswirt	1960	Bergneu-stadt	51580 Reichshof	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Schirp, Marlies marlies@schirpbuchen.de	Industriekauffrau i.R.	1960	Buchen/ Krs.Ober-berg	51580 Reichshof	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Dr. Jungjohann, Simone fwo-reichshof@t-online.de	Ärztin	1968	Herne	51580 Reichshof	Freie Wählergemeinschaft Oberberg (FWO)
4	Peinzke, Harald Horst Christian peinzke@t-online.de	freiberuflicher Musiker	1961	Solingen	51580 Reichshof	BÜNDNIS 90/DIE GRÜ-NEN (GRÜNE)
5	Hillen, Jacqueline lukas.hillen@gmail.com	Schornsteinfegermeisterin	1990	Waldbröl	51580 Reichshof	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Jünger, Finn kommunalwahl25@dielinkeoberberg.de	Student	2004	Stolberg (Rhld.)	51580 Reichshof	Die Linke (Die Linke)
7	Ulrich, Karsten Erhard afd.reichshof@gmail.com	Unternehmer	1974	Waldbröl	51580 Reichshof	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 050 - Eckenhagen II

1	Funke, Thomas Thomas.Funke@cdu-reichshof.de	Kommunalbeamter	1967	Bergneu-stadt	51580 Reichshof	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Theis, Titus titustheis2903@gmail.com	Schüler	2006	Waldbröl	51580 Reichshof	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Wagner, Udo fwo-reichshof@t-online.de	Busfahrer	1962	Hecke/ Krs.Ober-berg	51580 Reichshof	Freie Wählergemeinschaft Oberberg (FWO)
4	Weingarten, Annemarie annemarie.weingarten@t-online.de	Rentnerin	1949	Köln	51580 Reichshof	BÜNDNIS 90/DIE GRÜ-NEN (GRÜNE)
5	Schreiber, Justin justinschrbr@gmail.com	techn. Vertriebsleiter	1995	Engelskir-chen	51580 Reichshof	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Weber, Johanna kommunalwahl25@dielinkeoberberg.de	Agrarwissenschaftlerin	1986	Mettingen	51580 Reichshof	Die Linke (Die Linke)
7	Bekk, Juri afd.reichshof@gmail.com	Projektleiter	1990	Dshambul	51580 Reichshof	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 065 - Windfus / Hespert

1	Fischer, Josef Josef.Fischer@cdu-reichshof.de	Pensionär	1952	Federath	51580 Reichshof	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Gläser, Petra glaeser.petra@t-online.de	Betriebswirtin	1966	Bergneu-stadt	51580 Reichshof	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Jungjohann, Rüdiger fwo-reichshof@t-online.de	Kfz.-Meister	1966	Bergneu-stadt	51580 Reichshof	Freie Wählergemeinschaft Oberberg (FWO)
4	Peinzke, Kerstin Andrea kerstin.peinzke@t-online.de	Tanzlehrerin	1974	Attendorn	51580 Reichshof	BÜNDNIS 90/DIE GRÜ-NEN (GRÜNE)
5	Wehnes, Josef J@Gladmac.com	Rentner	1957	Düsseldorf	51580 Reichshof	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Huber, Melanie kommunalwahl25@dielinkeoberberg.de	Flexodruckerin	1976	Wipperfürth	51580 Reichshof	Die Linke (Die Linke)
7	Schmidt, Olga afd.reichshof@gmail.com	Erzieherin	1991	Omsk	51580 Reichshof	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 070 - Drespe

1	Dick, Frank frank.dick@cdu-reichshof.de	Hausmeister	1964	Bergneu-stadt	51580 Reichshof	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Odoy, Antonia antonia.schneider98@gmx.de	Sozialversicherungsfach-angestellte	1998	Waldbröl	51580 Reichshof	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Haas, Udo fwo-reichshof@t-online.de	Werkzeugmacher	1964	Gummers-bach	51580 Reichshof	Freie Wählergemeinschaft Oberberg (FWO)

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

4	Becker, Oliver oliver.becker@freckhausen.de	Geschäftsführer	1979	Engelskirchen	51580 Reichshof	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Vieter, Ute utevieter@gmx.net	Rentnerin	1940	Bergneustadt	51580 Reichshof	Freie Demokratische Partei (FDP)
7	Gernert, Franz Josef afd.reichshof@gmail.com	Lagerist	1964	Waldbröl	51580 Reichshof	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 080 - Sinspert

1	Achenbach, Ira ira.achenbach@cdu-reichshof.de	Lehrerin	1989	Waldbröl	51580 Reichshof	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Hermsen, Wilhelm w.hermsen@gmx.de	Projektleiter	1964	Gelsenkirchen	51580 Reichshof	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Ranke, Hannah rankehannahleonie@web.de	Ergotherapeutin	1996	Gummersbach	51580 Reichshof	Freie Wählergemeinschaft Oberberg (FWO)
4	Dürr, Sabine sabine-duerr@gmx.de	Hundetrainerin	1964	Unkel	51580 Reichshof	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Hagenow, Jannis j.hagenow@outlook.de	Gebietsverkaufsleiter	1981	Engelskirchen	51580 Reichshof	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Verleger, Britta kommunalwahl25@dielinkeoberberg.de	Ergotherapeutin	1959	Essen	51580 Reichshof	Die Linke (Die Linke)
7	Vater, Vladimir afd.reichshof@gmail.com	Schlosser	1975	Jakor	51580 Reichshof	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 090 - Heidberg

1	Gries, Monika Monika.Gries@cdu-reichshof.de	Pensionärin / Lehrerin i.R.	1952	Waldbröl	51580 Reichshof	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Winheller, Volker v.winheller@t-online.de	Straßenbauer	1962	Bergneustadt	51580 Reichshof	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Leienbach, Karl Bodo leienbach@t-online.de	Pensionär	1951	Waldbröl/Krs.Oberberg	51580 Reichshof	Freie Wählergemeinschaft Oberberg (FWO)
4	Hoffmann, Uwe hoffmann@gruene-reichshof.de	Angestellter	1965	Borghorst Kreis Steinfurt	51580 Reichshof	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Sommer, Dana sommerdana@gmx.de	Senior Specialist HRD	1977	Blankenburg (Harz)	51580 Reichshof	Freie Demokratische Partei (FDP)

6	Nosbach, Barbara kommunalwahl25@dielinkeoberberg.de	examinierte Gesundheits- und Krankenpflegerin	1990	Köln	51580 Reichshof	Die Linke (Die Linke)
7	Weber, Stefan afd.reichshof@gmail.com	Zerspaner	1963	Wuppertal	51580 Reichshof	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 100 - Brüchermühle I

1	Engel, Florian florian.engel@cdu-reichshof.de	Steuerfachangestellter	1989	Gummersbach	51580 Reichshof	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Theis, Anja anja@theisnet.de	Teamlead Payroll	1971	Morsbach	51580 Reichshof	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Möschter, Oliver two-reichshof@t-online.de	Maurermeister	1966	Waldbröl/Krs.Oberberg	51580 Reichshof	Freie Wählergemeinschaft Oberberg (FWO)
4	von Prince, Hendrik Beowulf Adalbert hendrik.von.prince@gmail.com	Softwareentwickler	1986	Kronach	51580 Reichshof	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Schoon, Martin schoon@schoon-beratung.de	Unternehmer	1979	Anklam	51580 Reichshof	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Kocher, Michaela kommunalwahl25@dielinkeoberberg.de	Hausfrau	1998	Engelskirchen	51580 Reichshof	Die Linke (Die Linke)
7	Zientarski, Angelo afd.reichshof@gmail.com	Leiter Account Management	1980	Dortmund	51580 Reichshof	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 110 - Brüchermühle II

1	Selent, Isabella isabella.selent@cdu-reichshof.de	Kaufmännische Angestellte	1984	Halle/Saale	51580 Reichshof	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Maaß, Susanne susanne.maass@gmail.com	Existenzgründungsberaterin	1966	Waldbröl	51580 Reichshof	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Schmidt-Kraepelin, Susanne two-reichshof@t-online.de	Volljuristin	1959	Köln	51580 Reichshof	Freie Wählergemeinschaft Oberberg (FWO)
4	Ringsdorf, Jutta juttaringsdorf@web.de	Rentnerin	1964	Waldbröl/Krs.Oberberg	51580 Reichshof	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Heringer, Maik mh@heringer-consulting.de	Unternehmer	1975	Troisdorf	51580 Reichshof	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Pett, Gerhild kommunalwahl25@dielinkeoberberg.de	Ergotherapeutin	1967	Staßfurt	51580 Reichshof	Die Linke (Die Linke)
7	Schieweg, Frank afd.reichshof@gmail.com	Rentner	1959	Berlin	51580 Reichshof	Alternative für Deutschland (AfD)

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bewerber/innen im Wahlbezirk 120 - Odenspiel

1	Dissmann, Lars lars.dissmann@cdu-reichshof.de	Agrartechniker	1971	Bergneustadt	51580 Reichshof	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Zillig, Gerald gerald.zillig@spd-reichshof.de	Maler- und Lackierermeister	1964	Köln	51580 Reichshof	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Hebel, Marco fwo-reichshof@t-online.de	Geschäftsführer	1985	Freudenberg	51580 Reichshof	Freie Wählergemeinschaft Oberberg (FWO)
4	Barth, Jürgen juergen.barth.gruener@gmail.com	Rentner	1956	Erdingen/Krs.Oberberg	51580 Reichshof	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Jessen, Ilka Nina ilka.jessen@gmail.com	BSc Wirtschaftsingenieur	1999	Wiesbaden	51580 Reichshof	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Gelhaus, Axel kommunalwahl25@dielinkeoberberg.de	Dipl.-Ing. Maschinenbau	1952	Gelsenkirchen	51580 Reichshof	Die Linke (Die Linke)
7	Ertel, Arthur afd.reichshof@gmail.com	Unternehmer	1975	Dshambul	51580 Reichshof	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 130 - Wildbergerhütte I

1	Aktas, Senol senol.aktas@cdu-reichshof.de	staatl. gepr. Betriebswirt	1973	Waldbröl/Krs.Oberberg	51580 Reichshof	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Schneider, Stephanie udi-steffi@t-online.de	Medizinische Fachangestellte	1972	Bergneustadt	51580 Reichshof	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Lutz, Markus m.lutz.reichshof@web.de	Industriekaufmann	1966	Waldbröl	51580 Reichshof	Freie Wählergemeinschaft Oberberg (FWO)
4	Mauelshagen, Udo udo.mauelshagen@gruene-reichshof.de	Elektrotechniker	1962	Waldbröl	51580 Reichshof	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Heß, Shannon Maureen shannon-hess@web.de	Studentin	2006	Gummersbach	51580 Reichshof	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Nosbach, Daniel kommunalwahl25@dielinkeoberberg.de	Dachdecker	1988	Waldbröl	51580 Reichshof	Die Linke (Die Linke)
7	Galofaro, Cristian christian77@gmx.de	Maler und Lackierer	1977	Waldbröl	51580 Reichshof	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 140 - Wildbergerhütte II

1	Semmler, René rene.semmler@cdu-reichshof.de	Beamter	1969	Grevenbroich	51580 Reichshof	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Böer, Robert Oliver robertboer@aol.com	Maschinenbautechniker	1965	Berlin	51580 Reichshof	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Krumm, Reinhard reinhardkrumm@web.de	Finanzbeamter	1964	Waldbröl/Krs.Oberberg	51580 Reichshof	Freie Wählergemeinschaft Oberberg (FWO)
4	Mauelshagen, Beate mauelshagen@gruene-reichshof.de	Sachbearbeiterin	1963	Dortmund	51580 Reichshof	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Krämer, Anja anjawildberg@web.de	Finanzbeamtin	1963	Gummersbach/Krs.Oberberg	51580 Reichshof	Freie Demokratische Partei (FDP)
7	Marsch, Christof afd.reichshof@gmail.com	KFZ-Meister	1983	Gummersbach/Krs. Oberberg	51580 Reichshof	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 160 - Denklingen I

1	Welter, Viktoria Viktoria.Welter@cdu-reichshof.de	Verwaltungswirtin	2002	Waldbröl	51580 Reichshof	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Hagenow, Raoul raoul@hagenow-web.de	Hausmeister	1973	Berlin	51580 Reichshof	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Heinrich, Konstanze krisse.heinrich@t-online.de	Hausfrau	1962	Ratzeburg	51580 Reichshof	Freie Wählergemeinschaft Oberberg (FWO)
4	Wiesner, Oliver wiesneroliver@gmail.com	Stadtplaner	1964	Bergneustadt	51580 Reichshof	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Hillen, Lukas Lukas.Hillen@gmail.com	Unternehmer	1993	Waldbröl	51580 Reichshof	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	von der Heiden, Lena-Maria kommunalwahl25@dielinkeoberberg.de	Kinderpflegerin	1988	Bergisch Gladbach	51580 Reichshof	Die Linke (Die Linke)
7	Urbanek, Reiner Roman reiner.urbanek@web.de	Musikinstrumentenmacher / Informatikkaufmann / Musiker	1963	Zülp	51580 Reichshof	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 170 - Denklingen II

1	Gehwehr, Andreas andreas.gehwehr@cdu-reichshof.de	Finanzbeamter	1965	Köln	51580 Reichshof	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Nultsch, Gert gertnultsch@freenet.de	Soldat	1961	Mannheim-Schönaue	51580 Reichshof	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Leienbach, Matthias sneasel1987@yahoo.de	Betriebsleiter	1987	Waldbröl	51580 Reichshof	Freie Wählergemeinschaft Oberberg (FWO)

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

4	Dick, Klaudia k.dick@steuerbuero-dick.de	Steuerberaterin	1969	Morsbach/Krs.Oberberg	51580 Reichshof	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Vielen, Axel axel.vielen@t-online.de	Technischer Angestellter	1968	Gummersbach	51580 Reichshof	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Hachem, Taieb kommunalwahl25@dielinkeoberberg.de	Fachinformatiker	1998	Olpe	51580 Reichshof	Die Linke (Die Linke)
7	Kuipers, Christian Willim afd.reichshof@gmail.com	Instandhaltungsleiter	1970	Waldbröl	51580 Reichshof	Alternative für Deutschland (AfD)
8	Brach, Christine christine.brach@t-online.de	Rentnerin	1956	Düsseldorf	51580 Reichshof	Einzelbewerberin Brach

C. Wahlvorschläge für die Wahl aus den Reservelisten

ResL. Nr.	Name E-Mail	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	PLZ, Wohnort	Ersatzbewerber/in für	Wahl- bezirk	ResL. Nr.
--------------	----------------	-------	-------------	------------	--------------	-----------------------	-----------------	--------------

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

1	Funke, Thomas Thomas.Funke@cdu-reichshof.de	Kommunalbeamter	1967	Bergneustadt	51580 Reichshof			
2	Welter, Viktoria Viktoria.Welter@cdu-reichshof.de	Verwaltungswirtin	2002	Waldbröl	51580 Reichshof			
3	Semmler, René rene.semmler@cdu-reichshof.de	Beamter	1969	Grevenbroich	51580 Reichshof			
4	Dick, Frank frank.dick@cdu-reichshof.de	Hausmeister	1964	Bergneustadt	51580 Reichshof			
5	Selent, Isabella isabella.selent@cdu-reichshof.de	Kaufmännische Angestellte	1984	Halle/Saale	51580 Reichshof			
6	Gries, Monika Monika.Gries@cdu-reichshof.de	Pensionärin / Lehrerin i.R.	1952	Waldbröl	51580 Reichshof			
7	Lünschermann, Dirk Dirk.Lünschermann@cdu-reichshof.de	Schlosser (Prüfstand)	1969	Gummersbach	51580 Reichshof			
8	Fischer, Josef Josef.Fischer@cdu-reichshof.de	Pensionär	1952	Federath	51580 Reichshof			
9	Dissmann, Lars lars.dissmann@cdu-reichshof.de	Agrartechniker	1971	Bergneustadt	51580 Reichshof			
10	Klein, Matthias Matthias.Klein@cdu-reichshof.de	Landwirt	1991	Gummersbach	51580 Reichshof			
11	Achenbach, Ira ira.achenbach@cdu-reichshof.de	Lehrerin	1989	Waldbröl	51580 Reichshof			
12	Engel, Florian florian.engel@cdu-reichshof.de	Steuerfachangestellter	1989	Gummersbach	51580 Reichshof			
13	Häcke, Benjamin Benjamin.Haecke@cdu-reichshof.de	kaufmännischer Angestellter öff. Verwaltung	1979	Gummersbach	51580 Reichshof			
14	Engelbertz, Otto Christian Otto-Christian.Engelbertz@cdu-reichshof.de	Sparkassenbetriebswirt	1960	Bergneustadt	51580 Reichshof			
15	Gewehr, Andreas andreas.gewehr@cdu-reichshof.de	Finanzbeamter	1965	Köln	51580 Reichshof			
16	Aktas, Senol senol.aktas@cdu-reichshof.de	staatl. gepr. Betriebswirt	1973	Waldbröl/Krs.Oberberg	51580 Reichshof			
17	Draube, Stephan stephan.draube@cdu-reichshof.de	Lehrer	1970	Gummersbach	51580 Reichshof			
18	Töpler, Christoph christoph.toepler@cdu-reichshof.de	Elektromeister	1969	Gummersbach	51580 Reichshof	Funke, Thomas	050	
19	Welter, Viktor viktor.welter@cdu-reichshof.de	staatl. gepr. Techniker	1980	Nowosielsk	51580 Reichshof	Welter, Viktoria	160	
20	Hammer, Martin martin.hammer@cdu-reichshof.de	Projektmanager	1989	Waldbröl	51580 Reichshof	Semmler, René	140	
21	Müller, Friedemann friedemann.mueller@cdu-reichshof.de	Schreinermeister	1969	Bergneustadt	51580 Reichshof	Dick, Frank	070	
22	Köllner, Nathan nathan.koellner@cdu-reichshof.de	Beamter	1995	Bergisch Gladbach	51580 Reichshof	Selent, Isabella	110	
23	Altjohann, Jörg joerg.altjohann@cdu-reichshof.de	Landmaschinenmechanikermeister	1971	Gummersbach	51580 Reichshof	Gries, Monika	090	
24	Lünschermann, Celina celina.luenschermann@cdu-reichshof.de	Stadtinspektorin	2002	Gummersbach	51580 Reichshof	Lünschermann, Dirk	030	
25	Burgsmüller, Guido guido.burgsmueller@cdu-reichshof.de	Verkaufsleiter	1967	Brilon	51580 Reichshof	Fischer, Josef	065	
26	Klapp, Thomas t.klapp@klapp-mueller.de	Dipl. Ingenieur	1980	Bergneustadt	51580 Reichshof	Dissmann, Lars	120	
27	Jaeger, Maik maik.jaeger@cdu-reichshof.de	Werkzeugmacher	1978	Gummersbach	51580 Reichshof	Klein, Matthias	025	

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

28	Achenbach, Marco Marco.Achenbach@cdu-reichshof.de	Dachdecker / Hausmeister	1990	Engelskirchen	51580 Reichshof	Achenbach, Ira	080	
29	Eiteneuer, Jacqueline jacqueline.eiteneuer@cdu-reichshof.de	Kaufmännische Angestellte	1995	Waldbröl	51580 Reichshof	Engel, Florian	100	
30	Häcke, Julia julia.haecke@cdu-reichshof.de	Krankenschwester	1982	Alma-Ata	51580 Reichshof	Häcke, Benjamin	020	
31	Doepp, Erika erika.doepp@cdu-reichshof.de	Heilpraktikerin (Physiotherapie)	1958	Allendorf	51580 Reichshof	Engelbertz, Otto Christian	040	
32	DerkSEN, Susanne susanne.derkSEN@cdu-reichshof.de	Psychologische Beraterin	1975	Göttingen	51580 Reichshof	Gewehr, Andreas	170	
33	Weidenbrücher, Hans-Günter hgweidenbruecher@t-online.de	Kfz-Meister i. R.	1944	Hardt	51580 Reichshof	Aktas, Senol	130	
34	Draube, Nina nina.draube@cdu-reichshof.de	Steuerfachangestellte	1974	Gummersbach	51580 Reichshof	Draube, Stephan	010	

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Theis, Anja anja@theisnet.de	Teamlead Payroll	1971	Morsbach	51580 Reichshof			
2	Zillig, Gerald gerald.zillig@spd-reichshof.de	Maler- und Lackierermeister	1964	Köln	51580 Reichshof			
3	Schirp, Marlies marlies@schirpbuchen.de	Industriekauffrau i.R.	1960	Buchen/Krs.Oberberg	51580 Reichshof			
4	Böer, Robert Oliver robertboeर@c AOL.com	Maschinenbautechniker	1965	Berlin	51580 Reichshof			
5	Maaß, Susanne susanne.maass@gmail.com	Existenzgründungsberaterin	1966	Waldbröl	51580 Reichshof	Schirp, Marlies	3	
6	Hermsen, Wilhelm w.hermsen@gmx.de	Projektleiter	1964	Gelsenkirchen	51580 Reichshof			
7	Schneider, Stephanie udi-steffi@t-online.de	Medizinische Fachangestellte	1972	Bergneustadt	51580 Reichshof	Maaß, Susanne	5	
8	Reitzig, Dirk dirk.reitzig@gmx.net	Zerspanungsmechaniker	1974	Bergneustadt/Krs.Oberberg	51580 Reichshof			
9	Gläser, Petra gläser.petra@t-online.de	Betriebswirtin	1966	Bergneustadt	51580 Reichshof	Böer, Robert Oliver	4	
10	Nultsch, Gert gertnultsch@freenet.de	Soldat	1961	Mannheim-Schöna	51580 Reichshof			
11	Odoy, Antonia antonia.schneider98@gmx.de	Sozialversicherungsfachangestellte	1998	Waldbröl	51580 Reichshof			
12	Winheller, Volker v.winheller@t-online.de	Straßenbauer	1962	Bergneustadt	51580 Reichshof			
13	Meltzer, Elke mumei66@gmx.de	PKA	1966	Köln-Lindenthal jetzt Köln	51580 Reichshof			
14	Odoy, Louis louis.odoy96@gmail.com	IT-Berater	1996	Braunschweig	51580 Reichshof	Schneider, Stephanie	7	
15	Rehfeld, Wolfgang Wolfgang.Rehfeld@web.de	Geschäftsführer, selbstst.	1951	Waldbröl	51580 Reichshof			
16	Hagenow, Raoul raoul@hagenow-web.de	Hausmeister	1973	Berlin	51580 Reichshof			
17	Theis, Titus titustheis2903@gmail.com	Schüler	2006	Waldbröl	51580 Reichshof			

Freie Wählergemeinschaft Oberberg (FWO)

1	Krumm, Reinhard reinhardkrumm@web.de	Finanzbeamter	1964	Waldbröl/Krs.Oberberg	51580 Reichshof			
2	Leienbach, Matthias sneasel1987@yahoo.de	Betriebsleiter	1987	Waldbröl	51580 Reichshof			
3	Leienbach, Karl Bodo leienbach@t-online.de	Pensionär	1951	Waldbröl/Krs.Oberberg	51580 Reichshof			
4	Jungjohann, Rüdiger fwo-reichshof@t-online.de	Kfz.-Meister	1966	Bergneustadt	51580 Reichshof			
5	Lutz, Markus m.lutz.reichshof@web.de	Industriekaufmann	1966	Waldbröl	51580 Reichshof			
6	Hebel, Marco fwo-reichshof@t-online.de	Geschäftsführer	1985	Freudenberg	51580 Reichshof			
7	Heinrich, Konstanze kriss.heinrich@t-online.de	Hausfrau	1962	Ratzeburg	51580 Reichshof			
8	Becker, Rolf fwo-reichshof@t-online.de	Bäckermeister	1966	Gummersbach	51580 Reichshof			
9	Dickhaus, Johannes dickhausjohanneswerner@gmail.com	Finanzwirt	2001	Olpe	51580 Reichshof			

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

10	Möscherter, Oliver fwo-reichshof@t-online.de	Maurermeister	1966	Waldbröl/Krs.Oberberg	51580 Reichshof		
11	Ranke, Hannah rankehannahleonie@web.de	Ergotherapeutin	1996	Gummersbach	51580 Reichshof		
12	Haas, Udo fwo-reichshof@t-online.de	Werkzeugmacher	1964	Gummersbach	51580 Reichshof		
13	Schmidt-Kraepelin, Susanne fwo-reichshof@t-online.de	Volljuristin	1959	Köln	51580 Reichshof		
14	Schefer, Svetlana svetlana.s@online.de	Arbeiterin	1973	Krasnodarski	51580 Reichshof		
15	Krämer, Heiko heykhei16@gmail.com	Industrieelektroniker	1968	Hunsheim/Krs.Oberberg	51580 Reichshof		
16	Dr. Jungjohann, Simone fwo-reichshof@t-online.de	Ärztin	1968	Herne	51580 Reichshof		
17	Wagner, Udo fwo-reichshof@t-online.de	Busfahrer	1962	Hecke/Krs.Oberberg	51580 Reichshof		

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

1	Mauelshagen, Beate mauelshagen@gruene-reichshof.de	Sachbearbeiterin	1963	Dortmund	51580 Reichshof		
2	Barth, Jürgen juergen.barth.gruener@gmail.com	Rentner	1956	Erdingen/Krs.Oberberg	51580 Reichshof	Mauelshagen, Beate	1
3	Wiesner, Oliver wiesneroliver@gmail.com	Stadtplaner	1964	Bergneustadt	51580 Reichshof	Barth, Jürgen	2
4	Hoffmann, Uwe hoffmann@gruene-reichshof.de	Angestellter	1965	Borghorst Kreis Steinfurt	51580 Reichshof	Wiesner, Oliver	3
5	Mauelshagen, Udo udo.mauelshagen@gruene-reichshof.de	Elektrotechniker	1962	Waldbröl	51580 Reichshof	Hoffmann, Uwe	4
6	Peinzke, Harald Horst Christian peinzke@t-online.de	freiberuflicher Musiker	1961	Solingen	51580 Reichshof	Mauelshagen, Udo	5
7	Weingarten, Annemarie annemarie.weingarten@t-online.de	Rentnerin	1949	Köln	51580 Reichshof	Peinzke, Harald Horst Christian	6

Freie Demokratische Partei (FDP)

1	Treutler, Monika monika.treutler@gmx.net	Polizeibeamtin	1975	Saarbrücken	51580 Reichshof		
2	Hillen, Lukas Lukas.Hillen@gmail.com	Unternehmer	1993	Waldbröl	51580 Reichshof		
3	Krämer, Anja anjawildberg@web.de	Finanzbeamtin	1963	Gummersbach/Krs.Oberberg	51580 Reichshof		
4	Kruse, Manuel manuel@kruse-home.net	Kaufmännischer Leiter	1979	Engelskirchen/Krs.Oberberg	51580 Reichshof		
5	Hagenow, Jannis j.hagenow@outlook.de	Gebietsverkaufsleiter	1981	Engelskirchen	51580 Reichshof		
6	Schreiber, Justin justinschrbr@gmail.com	techn. Vertriebsleiter	1995	Engelskirchen	51580 Reichshof		
7	Jessen, Ilka Nina ilka.jessen@gmail.com	BSc Wirtschaftsingenieur	1999	Wiesbaden	51580 Reichshof		
8	Heß, Shannon Maureen shannon-hess@web.de	Studentin	2006	Gummersbach	51580 Reichshof		
9	Sommer, Dana sommerdana@gmx.de	Senior Specialist HRD	1977	Blankenburg (Harz)	51580 Reichshof		

Die Linke (Die Linke)

1	Pett, Gerhild kommunalwahl25@dielinkeoberberg.de	Ergotherapeutin	1967	Staßfurt	51580 Reichshof		
2	Nosbach, Barbara kommunalwahl25@dielinkeoberberg.de	examinierte Gesundheits- und Krankenpflegerin	1990	Köln	51580 Reichshof		
3	Hachem, Taieb kommunalwahl25@dielinkeoberberg.de	Fachinformatiker	1998	Olpe	51580 Reichshof		
4	Kocher, Michaela kommunalwahl25@dielinkeoberberg.de	Hausfrau	1998	Engelskirchen	51580 Reichshof		
5	Nosbach, Daniel kommunalwahl25@dielinkeoberberg.de	Dachdecker	1988	Waldbröl	51580 Reichshof		
6	Weber, Johanna kommunalwahl25@dielinkeoberberg.de	Agrarwissenschaftlerin	1986	Mettingen	51580 Reichshof		

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Alternative für Deutschland (AfD)

1	Schmidt, Eugen afd.reichshof@gmail.com	Dipl. Informatiker	1975	Ust-Kamenogorsk	51580 Reichshof			
2	Zientarski, Angelo afd.reichshof@gmail.com	Leiter Account Management	1980	Dortmund	51580 Reichshof			
3	Kuipers, Christian Wilm afd.reichshof@gmail.com	Instandhaltungsleiter	1970	Waldbröl	51580 Reichshof			
4	Schmidt, Olga afd.reichshof@gmail.com	Erzieherin	1991	Omsk	51580 Reichshof			
5	Tupicyn, Andreas afd.reichshof@gmail.com	KFZ Mechaniker	1989	Fergana	51580 Reichshof			
6	Schiweg, Frank afd.reichshof@gmail.com	Rentner	1959	Berlin	51580 Reichshof			
7	Wagner, Waldemar afd.reichshof@gmail.com	Dachdecker	1971	Nowousenka	51580 Reichshof			
8	Ertel, Arthur afd.reichshof@gmail.com	Unternehmer	1975	Dshambul	51580 Reichshof			
9	Ulrich, Karsten Erhard afd.reichshof@gmail.com	Unternehmer	1974	Waldbröl	51580 Reichshof			
10	Vater, Wladimir afd.reichshof@gmail.com	Schlosser	1975	Jakor	51580 Reichshof			
11	Vogel, Viktor afd.reichshof@gmail.com	Bauarbeiter	1974	Iskra	51580 Reichshof			
12	Galofaro, Cristian christian77@gmx.de	Maler und Lackierer	1977	Waldbröl	51580 Reichshof			

13	Weber, Stefan afd.reichshof@gmail.com	Zerspaner	1963	Wuppertal	51580 Reichshof			
14	Gernert, Franz Josef afd.reichshof@gmail.com	Lagerist	1964	Waldbröl	51580 Reichshof			
15	Urbanek, Reiner Roman reiner.urbanek@web.de	Musikinstrumentenmacher / Informatikkaufmann / Musiker	1963	Zülp	51580 Reichshof			

Reichshof, den 16. Juli 2025

Gennies, Wahlleiter

Ende: Amtliche Bekanntmachungen

SCHULE

Man ist nie zu klein, um großartig zu sein

In letzten Schuljahr setzten sich die Kinder der Pinguinklasse der GGS Eckenhausen intensiv mit den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung auseinander. Sie gestalteten Plakate und drehten Videos, um auch anderen näherzubringen, worum es bei den einzelnen Zielen genau geht. „Was bedeutet „Armut“? Und warum ist der Müll im Meer eine große Gefahr für Fische und andere Meeresbewohner?“ Zu diesen und weiteren Themen wurde eifrig geforscht. Doch es sollte nicht nur beim Wissenserwerb bleiben. Schnell war den Kindern klar, dass sie die Probleme selbst anpacken und etwas verändern wollten. Die Initia-

tive „Pinguine in Aktion“ war geboren und wurde freitags fester Bestandteil des Stundenplanes. Mit viel kindlicher Unbefangenheit und Kreativität entwickelten die Schülerinnen und Schüler eigene Projektideen.

Damit weniger Plastiktüten gekauft und produziert werden, entschloss sich eine Kleingruppe, Einkaufstaschen aus Altkleidern zu nähen. Mit ihrer Begeisterung steckten sie in Windeseile andere Kinder an, so dass nach und nach immer mehr Pinguine an den Tischen saßen und fleißig nähten. Die fertigen Taschen wurden dann in Eigeninitiative der Kinder an einem Marktstand auf dem Schul-



Die Pinguinklasse nahm am KSK-Nachhaltigkeitswettbewerb teil und freut sich nun über 5.000 Euro

hof verkauft und die Einnahmen auf Wunsch der Pinguine an unsere Partnerschule in Madagaskar gespendet. Bald kamen immer neue Ideen auf. So wurden irgendwann zum Beispiel auch Kissen genäht, Schals gestrickt, Stifthalter aus alten Plastikflaschen gebastelt und Vogelhäuschen aus Getränkekartons gebaut. Im Klassenrat stimmten die Kinder ab, dass die Einnahmen aus den nächsten Verkäufen an Hilfsorganisationen für Obdachlose gespen-

det werden sollen. Durch einen glücklichen Zufall veranstaltete die Kreissparkasse Köln in diesem Jahr erstmalig einen Nachhaltigkeitswettbewerb. Die Klasse bewarb sich, ging fleißig auf Stimmenfang und konnte sich beim Publikums voting tatsächlich gegen 28 weitere Vereine aus dem Oberbergischen Kreis durchsetzen. Bei der feierlichen Abschlussgala in Köln durfte eine kleine Delegation der Pinguinklasse Anfang Juli einen Scheck in

Höhe von 5.000 Euro entgegennehmen. Das Geld soll nun unter anderem in gebrauchte Kindernähmaschinen, sowie einen Nähworkshop investiert werden, um in Zukunft noch weitere Upcycling-Projekte durchzuführen und Geld für den guten Zweck verdienen zu können. Außerdem wünschen sich viele Kinder der Schule seit Langem einen Wasserspender. Durch diesen würden wir gerne die Plastikflaschen langfristig loswerden, auf die bislang häufig zurückgegriffen wird, weil das Wasser aus der Leitung im Gebäude zwar gesundheitlich unbedenklich ist, aber leider nicht ganz so gut schmeckt.

Für die Kinder ist der Sieg ein toller Erfolg, aber vor allem auch eine Bestätigung dafür, wie viele Menschen gut finden, mit welchem Herzblut sie sich für eine bessere Welt einsetzen. Darauf können die Kinder sehr stolz sein! Sie zeigen, dass man nie zu klein ist, um großartig zu sein.

LOKALES

Aktion Hilfe für alte Menschen

Unterstützung im Alltag, z.B. Begleitung bei Einkäufen, Arztbesuchen oder Spaziergängen, Unterhaltung oder andere Freizeitgestaltung bietet auch die „Aktion Hilfe für alte

Menschen“ der Diakonie An der Agger (bei geringem Einkommen ist die Hilfe kostenlos). Sprechen Sie mit der Einsatzleiterin: Sabine Maßler Tel.: 0151-28 42 23 73. Falls

Sie selbst Freude am Umgang mit alten Menschen haben und eine verantwortungsvolle Aufgabe suchen, dabei anderen Menschen helfen möchten oder auch mal etwas Neues

ausprobieren wollen, sind Sie als Helfer/in der Aktion gerne willkommen. Für Ihre Mitarbeit erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung und Fahrkostenerstattung.

Mein Sommer bei monte mare

Sommer-Mitgliedschaft: 1 Monat Sauna*

- täglicher Saunabesuch werktags (Mo. – Fr.)
- am Wochenende
- zzgl. 10 € je Besuch
- monatlich kündbar

nur 104,90 €

(ab dem 4. Besuch wird schon gespart)

* Buchbar bis 20. August 2025. Beitrag gilt pro Monat. 1 Monat Mindestlaufzeit.
Zzgl. 12 € Servicepauschale (einmalig pro Jahr).



Angebote entdecken



monte mare Reichshof · www.monte-mare.de/reichshof

LOKALES

Historische Maschinen in Mittelagger

Die Veteranenfreunde Steinaggertal begeisterten Freunde alter Technik



Historische Traktoren auf dem Dorfplatz

Mittelagger. Das 8. Oldtimer-Trecker treffen der Veteranenfreunde Steinaggertal lockte am Pfingstwochenende zahlreiche Gäste auf den Dorfplatz in Mittelagger. Auch zahlreiche heftige Regenschauer konnten sie nicht

abschrecken. „Treckerfreunde sind ein besonderes Völkchen“, schmunzelt Vereinsmitglied Heinz Jaeger und erläutert: „Die sind aus echtem Holz geschnitzt.“ Derweil steht Veteranenfreund Thomas Hoenisch gemeinsam mit



Arbeit mit dem restaurierten Straßenfertiger

seinem Kollegen Reinhard Weuste auf einem alten Straßenfertiger von 1956. Vorne verdichtet die Maschine Grobsplit und hinterlässt am Ende eine schön glatte Schotterstraße von zwei Metern Breite. Weuste lacht: „Hier auf dem Platz können wir ja keinen Asphalt verwenden.“ Vereinsvorsitzender Frank Dick erklärt: „Wir wollen ja nicht nur Trecker zeigen, sondern unseren Gästen auch immer etwas Besonderes bieten.“

Das war diesmal eindeutig der Fertiger. Er wurde bis Ende der 60er Jahre beim Straßenbauunternehmen August Hombach & Sohn im benachbarten Pochwerk genutzt. Mehr als 50 Jahre hatte das rostige Gerät daraufhin ungeschützt am Ufer der Steinagge gestanden. Als der Baumaschinenhändler Thomas Hoenisch vor einem Monat erfuhr, dass es verschrottet werden sollte, wollte er das nicht zulassen. Dankbar ist er dem Unternehmen, das für die Restaurierung dann auch noch Unterstützung angeboten hatte.

In nur drei Wochen schaffte es Hoenisch, gemeinsam mit Weuste und einigen Helfern die Maschine wieder ans Laufen zu bringen: „Im Prinzip waren das nur Standschäden.“ So sei das Hauptproblem die Einspritzanlage gewesen: „Alles andere funktionierte noch.“ Da der 8 PS starke Motor über keinerlei Elektrik verfügt, gibt es auch keine Glühkerze als Starterleichterung. Diese Rolle übernehmen kleine Stäb-

chen „Zünd-Fix“, die in einen Halter in der Brennkammer ge steckt werden.

Hoenisch scherzt: „Ich habe gehört, dass die Leute früher auch eine Zigarettenkippe da hineingeworfen haben - damit hat das wohl genauso gut geklappt.“ Gleich daneben steht ein Steinbrecher aus italienischer Fertigung von 1935, den der Treckerclub Müllenbach mitgebracht hat, samt einem Hagedorn-Schlepper von 1936, der die lange Transmission antreibt.

„Wir hängen alle an den alten Klamotten“, schildert Vereinsvor sitzender Frank Dick im Sängerheim. „Wir sind kein reiner Treckerverein, sondern haben etwa auch alte Motorräder und Maschinen.“ Daneben aber auch Spielzeug.

Dick hat vor Jahren eine Carrera-Bahn gekauft, mit der seine Söhne, Schwiegersöhne und die Enkel gespielt haben.

Dicks Nachbar Werner Rampelt hat die Bahn nun für die Gäste aufgebaut und ergänzt: „Insgesamt ist die jetzt 33 Meter lang.“ Technisch sei das die digitale Variante: „Dadurch können bis zu sechs Autos gleichzeitig fahren und auch Überholmanöver sind möglich.“ Im Einsatz sind etwa Fahrzeuge von Mercedes, Porsche und Ferrari aus der GT-Serie, dazu ein Ford Capri. Spaß an dem Kurvigen Abenteuer hatten aber nicht nur die Kinder, sondern auch die Erwachsenen. (mk)



**Familie ist
das Größte.
Ihre Sicherheit
eine Kleinigkeit.**

Mit dem Johanniter Hausnotruf leben Familien sicher. Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschluss gebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER

Ihr Zuhause verdient meisterliche Wärme persönlich. verlässlich. regional.

Individuelle Heizlösungen vom Fachmann mit über 20 Jahren
Erfahrung – für Menschen, die Qualität schätzen.

Sie suchen eine moderne Heizlösung, die wirklich zu Ihrem Zuhause passt? Mit **über 20 Jahren persönlicher Erfahrung im Heizungsbau** und einem jungen, stetig wachsenden Meisterbetrieb aus der Region begleiten wir Eigenheimbesitzer von der ersten Analyse bis zur fertigen Anlage – persönlich, ehrlich und auf Augenhöhe.

Ob **Wärmepumpe, Pellet- oder Holzvergaseranlage** oder auch **Brauchwasserwärmepumpen** – wir finden gemeinsam die Lösung, die zu Ihrem Zuhause passt.

Aktuell: Unsere Klima-Aktion!

Sprechen Sie uns gerne darauf an – es lohnt sich.

Neu bei uns:

Unser Team wächst! Mit **Felix Luft** und **Yannik Baltes** setzen wir weiter auf spezialisierte Fachkräfte für zukunftsorientierte Heiztechnik.

Durch **laufende Weiterbildung und technische Spezialisierung** sorgen wir für Qualität auf dem neuesten Stand.

Was Sie bei uns erwartet:

- ✓ Kostenfreie Vor-Ort-Analyse (ca. 1,5–2 Std.)
- ✓ Maßgeschneiderte Heizlösung – kein 08/15
 - ✓ Fördermittel? Beantragen wir für Sie
- ✓ Alles aus einer Hand: Beratung, Umsetzung, Service
- ✓ Persönlicher Kontakt, verlässlich & auf Augenhöhe

Jetzt Termin online buchen – schnell & einfach:

www.stephan-wolf-gmbh.de

Oder direkt anrufen unter: **0151 40 58 46 84**

Regional. Persönlich. Meisterlich.

Störung? Wartung? Beratung? -
Alle Termine direkt online buchbar
auf unserer Webseite!

ZUKUNFTSSICHER HEIZEN & WOHLFÜHLEN IM BAD



Abfalltipps für die Gartensaison

Lebensmittelverschwendungen im eigenen Garten vermeiden

Die Tage sind länger und wärmer, Sonne und Regen wechseln sich ab und es heißt: endlich wieder Lebensmittel frisch aus dem eigenen Garten genießen. Für viele heißt das jetzt fast täglich säen, prüfen, pikieren, gießen, häufeln, ernten... und zwar nicht nur große Mengen an Gemüse und Salat, sondern auch das dazugehörige Blattwerk. Das macht zwar Spaß aber auch Arbeit. Umso trauriger ist es, wenn am Schluss nicht alles verarbeitet werden kann und im Abfall landet.

Von der Planung bis zur Verarbeitung - hilfreiche Tipps rund um die Gartensaison erhalten Sie nachfolgend vom BAV Zero Waste Club - gemeinsam gegen Lebensmittelverschwendungen.

Planen Sie Ihren Garten klug

- Kaufen Sie nur so viele Samen und Pflänzchen, wie Sie

wirklich verarbeiten können und bauen Sie auch nur so viel Gemüse an, wie gebraucht wird.

- Säen Sie in regelmäßigen Zeitabständen, um eine kontinuierliche Ernte zu gewährleisten. Dies gilt besonders für Salate, Blattgemüse und Radieschen.

Lagerung ist das A und O

- Wickeln Sie frisch geernteten Salat und Kräuter in feuchtes Zeitungspapier und lagern Sie es kühl und dunkel, z.B. im Kühlschrank oder Keller.

Teilen Sie Ihre Ernte

- Trotz guter Anbauplanung kommt es manchmal zu überschüssigen Nahrungsmitteln aus dem Garten. Tauschen und verschenken Sie Ihre Ernte - so erfreuen sich auch Nachbar, Freunde und Familie an

Ihrem Erfolg und nichts bleibt ungenutzt.

Verwenden Sie Gemüse ganzheitlich und verarbeiten Sie alles kreativ

- Nutzen Sie auch die Blätter des Gemüses, das Karottengrün, die Kräuter und Reste der Rauke für leckere Rezepte wie Pesto oder Kräutersalz.

Gartenabfälle sinnvoll nutzen

- Arbeiten Sie übrig gebliebenes Grün einfach wieder in den Garten ein, um Nährstoffe zurückzuführen und natürlichen Dünger zu gewinnen.
- Mit diesen einfachen Tipps reduzieren Sie nicht nur die Lebensmittelverschwendungen sondern bewirtschaften Ihren Garten auch nachhaltiger.

Weitere Informationen rund um die Abfallvermeidung und -bera-

tung finden Sie unter www.bavweb.de/abfallberatung oder telefonisch unter 0800 805 805 0.

Kräutersalz

Um frische Kräuter zu trocknen, legen Sie sie am besten in den Backofen und lassen Sie für 40 bis 50 Minuten bei 50 Grad trocknen. Sie können die getrockneten Kräuter mit Meersalz zerkleinern und mischen. Die Auswahl der Kräuter sowie die Körnung dürfen variieren.

Rezept Pesto

1 Teil Nüsse gemahlen
2 Teile Öl
2 Teile geriebener Parmesan
8 Teile Blätter oder Kräuter aus dem Garten
Etwas Knoblauch, Saft einer halben Zitrone, Salz und Pfeffer, alles zusammen mixen und in heiß ausgespülte Gläser abfüllen.

Classic Rock, Blasmusik und Dudelsäcke

Konzerte im August im Kurpark Eckenhausen

Bei der Reihe „Kurkonzerte & mehr in Reichshof“ wird im Monat August das „mehr“ im Namen deutlich. Die Musik reicht von Walzer, Polka über Coversongs der rockigeren Art bis zu den ebenso bekannten Tönen aus Scotland the Brave, gespielt von rund 15

Dudelsäcken. Die Musikerinnen und Musiker von „Sound of Scotland Pipes and Drums“ kommen aus Wipperfürth, Lindlar, Troisdorf bis Köln und werden dirigiert von Axel Römer aus Marienheide. Sie spielen am 24. August, von 15 bis 16 Uhr, im Kurpark Ecken-

hagen. Eine Woche zuvor, am 17. August, sind als treue Gäste der Reichshofer Konzert-Reihe die Blasmusikfreunde Olpe, ebenso stark besetzt und auch in Uniform, vor Ort. Das Konzert unter der Leitung von Johannes Leitner findet ebenfalls von 15-16 Uhr statt.

Am Monatsanfang, am 3. August, um 16 Uhr, spielt die Band „Nur Akustik“, die zuletzt auch außerhalb von Reichshof zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer, unter anderem beim Stadtfest in Bergneustadt, begeisterte.

Die Bandmitglieder kündigen an: „Die Besucherinnen und Besucher können sich auf Classic Rock freuen und auf alle Lieder, die noch Klassiker werden sollen.“

Alle Konzerte finden bei freiem Eintritt statt.

Wie immer bei den Open-Air-Veranstaltungen, bittet die „Kultur im Ferienland Reichshof“ darum kurz vor den Kon-



„Nur Akustik“ spielt am 3. August, um 16 Uhr, im Kurpark in Eckenhausen. Foto: Kevin Kallies

zerten die Webseite www.ferienland-reichshof.de oder www.reichshof.org aufzurufen, denn im Falle von andauerndem Regen/Gewitter kann es zu Absagen kommen. Veranstalter: Kultur im Ferienland Reichshof, Tel.: 02265 9425

Porsche 911 von privat für privat gesucht - bitte alles anbieten! Tel. 0178 / 1513151

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Waldbröl

Für einen Kunden suchen wir ein EFH mit viel Platz, mind. 6 Zimmern, Garten und Garage, Wfl. ab 150 m², gerne auch einen Altbau mit Renovierungsbedarf. Preis: offen

Im Umkreis von Ruppichteroth

Zukünftiges Rentner-Ehepaar sucht ein möglichst barrierefreies EFH als Altersruhesitz mit pflegerl. Grdst., Wfl. ab 100 m² und mind. 3-Zi. Preis bis ca. € 280.000,-

www.bender-immobilien.de • 0 22 91 / 9 17 49 00



Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos! Objektdaten eingeben und loslegen!



SAUERLANDGRUSS

ReiseStern Westfalen

Viele Zustiege und Haustürabholung
in Oberberg buchbar!



ADVENT

Andre Rieu in Wien



Mo. 17.11. – Fr. 21.11. 5 Tg. TP ab € 979,-

- ✓ Konzertkarte PK 4 inklusive
- ✓ Weihnachtsmarkt Schloss Schönbrunn
- ✓ Uriger Heurigenabend

WEIHNACHTEN

Weihnachten in den Dolomiten im Premium-Bus



So. 21.12. – Sa. 27.12. 7 Tg. HP ab € 1.599,-

- ✓ Familiäres 4-Sterne Top-Hotel
- ✓ Seiser Alm mit Kutschfahrt
- ✓ Festtage im bezaubernden Pustertal

SILvester

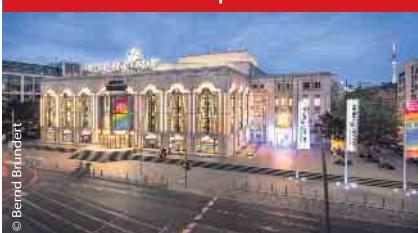
Silvester auf der Donau – A-ROSA



So. 28.12. – So. 04.01. 8 Tg. all. incl. ab € 1.575,-

- ✓ Flusskreuzfahrt mit Budapest, Wien & Linz
- ✓ Premiumschiff A-ROSA RIVA
- ✓ Premium alles inklusive

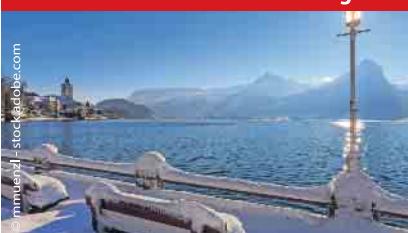
Berlin mit Friedrichstadtpalast im Premium-Bus



Fr. 05.12. – Mo. 08.12. 4 Tg. TP ab € 799,-

- ✓ Friedrichstadt Palast Revue
- ✓ Zentrales Hotel am Spreeufer
- ✓ Lichterfahrt auf der Spree

Weihnachten im Salzkammergut



Mo. 22.12. – Sa. 27.12. 6 Tg. HP ab € 919,-

- ✓ 3-Sterne Superior Hotel
- ✓ Mozartstadt Salzburg
- ✓ Schiffahrt auf dem Traunsee & Kutschfahrt

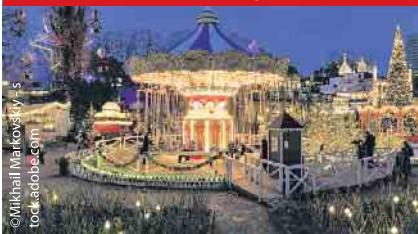
Silvester in den Tiroler Bergen



So. 28.12. – So. 04.01. 8 Tg. HP ab € 1.399,-

- ✓ Familiäres Wohlfühlhotel
- ✓ Abwechslungsreiches Programm
- ✓ Silvesterfeier inklusive Getränke

Zauberhaftes Kopenhagen im Advent



Mo. 08.12. – Do. 11.12. 4 Tg. ÜF ab € 699,-

- ✓ Magischer Weihnachtsmarkt im Tivoli
- ✓ Stadtführung Kopenhagen
- ✓ Skandinavischer Adventszauber

Weihnachten & Silvester im Erzgebirge



Di. 23.12. – Fr. 02.01. 7 Tg. HP ab € 1.925,-

- ✓ Beliebte Stammkundenreise
- ✓ Großer Silvesterball mit Musik & Tanz
- ✓ Umfangreiche Inklusivleistungen

Silvester in Bremen im Premium-Bus



Di. 30.12. – Fr. 02.01. 4 Tg. TP ab € 1.099,-

- ✓ Atlantic Grand Hotel in Toplage
- ✓ Neujahrskonzert Glocke Bremen
- ✓ Silvesterfeier im Hotel inkl. Getränke

Spätsommer und Herbst

Malerisches Masuren

Fr. 08.08. – Fr. 15.08. 8 Tg. HP ab € 1.329,-

Die Inselwelt Kroatiens

So. 31.08. – Di. 09.09. 10 Tg. HP ab € 1.559,-

Schweizer Gipfeltreffen

Sa. 06.09. – Do. 11.09. 6 Tg. HP ab € 1.149,-

Erzgebirge im Premium-Bus zum Schnupperpreis

Do. 11.09. – Di. 16.09. 6 Tg. HP ab € 749,-

Glacier- und Bernina-Express

Mi. 24.09. – So. 28.09. 5 Tg. HP ab € 1.025,-

Venetien

Di. 30.09. – Mo. 06.10. 7 Tg. HP ab € 1.059,-

Advent und Silvester

Advent im Erzgebirge

Mo. 24.11. – Do. 27.11. 4 Tg. HP ab € 609,-
Do. 11.12. – So. 14.12. 4 Tg. HP ab € 609,-

Christkindlesmarkt Nürnberg Premium-Bus

So. 30.11. – Mi. 03.12. 3 Tg. ÜF ab € 569,-

Advent im Erzgebirge mit Prag & Dresden

Mo. 01.12. – Fr. 05.12. 5 Tg. HP ab € 664,-

Advent in Nordfriesland mit Insel Sylt

Do. 11.12. – So. 14.12. 4 Tg. HP ab € 659,-

Ostfriesische Silversterauszeit

Di. 30.12. – Do. 01.01. 3 Tg. HP ab € 695,-

Silvester in Erfurt & Weimar

Di. 30.12. – Do. 01.01. 3 Tg. HP ab € 679,-

Weihnachten

Weihnachten im Herzen Tirols

So. 21.12. – Sa. 27.12. 7 Tg. HP ab € 1.399,-

Weihnachten in den Schweizer Bergen

Mo. 22.12. – Sa. 27.12. 6 Tg. HP ab € 1.359,-

Weihnachten in Schladming

Mo. 22.12. – Sa. 27.12. 6 Tg. HP ab € 1.149,-

Festtage in den Steirischen Bergen

Di. 23.12. – Fr. 02.01. 10 Tg. HP ab € 1.799,-

Weihnachten in Franken

Di. 23.12. – Sa. 27.12. 5 Tg. HP ab € 818,-

Weihnachten & Silvester am Bodensee

Di. 23.12. – Fr. 02.01. 11 Tg. HP ab € 1.899,-

Beratung und Buchung: 02763 – 809 200, in Ihrem Reisebüro oder online www.sauerlandgruss.de

Josef Heuel GmbH · Industriestraße 2 · 57489 Drolshagen

Veranstaltungen, Tipps und Termine in Reichshof

Vom 31. Juli bis 13. August

1. August und 3. August

Hespert

Dorffest Dorfgemeinschaft Hespert

Auf dem neuen Dorfplatz. Am Freitag geselliger Abend mit Musik, am Sonntag Familientag und Frühschoppen ab 11 Uhr. VA: Dorfgemeinschaft Hespert e.V., Tel.: 02265 980661

2. August, Eckenhausen, Spirituell in Eckenhausen

9 bis 19 Uhr, fußläufig zum „monte mare“, Hahnbucher Str. 21. Meditation, Yoga, Biodanza, Mantrasingen. Mitzubringen sind: Yogamatte, Decke, Sitzkissen (für Meditation und Yoga). Ein kostenfreies Angebot; eine Spende / ein Dhana ist willkommen. Eine Anmel-

dung ist nicht erforderlich. VA und Kontakt: tanze@biodanzamitkerstin.de / margit_driftmeier@web.de

3. August, Eckenhausen, Bergsport am Blockhaus - Biobiker.

11 bis 15 Uhr, Treffpunkt: Rodeiner Platz 3. Hinweis: Die MTB-Touren am 1. Sonntag im Monat finden ausschließlich für konventionelle Biker statt. Anmeldung erforderlich: 0173-2326589 oder bab@maik-sandra.de; Kosten: kostenfrei; Besonderes: Es besteht Helmpflicht. MTB-Bereifung erforderlich. VA: Sportgruppe „Bergsport am Blockhaus“ in Zusammenarbeit mit der Kur- & Touristinfo Reichshof

3. August, Eckenhausen, Bauernhofmuseum Eckenhausen mit Heimatstube geöffnet

13:30 bis 17 Uhr, Reichshofstraße 20. Öffnung auch der Heimatstube mit Kaffee und Kuchen. Eintritt frei. VA: Heimatverein Eckenhausen e.V.

3. August, Eckenhausen, Konzert in der Reihe „Kurkonzerte & mehr in Reichshof“

16 bis 17 Uhr. Die Band NUR AKUSTIK gestaltet mit Coversongs (u.a. Classic Rock) das einstündige Konzert an diesem Nachmittag. Eintritt frei. VA: Kur- und Touristinfo Reichshof, Tel.: 02265 9425

4. August, online, Vortrag „Neue Heizung - Wärmepumpe und ihre Alternativen“

18 Uhr. Der Vortrag (kostenfrei) findet über zoom statt. Anmelddaten sowie weitere Informationen unter www.reichshof.org/veranstaltungen/index.html. VA: Verbraucherzentrale NRW

4. August, Eckenhausen, „Yoga mit Margit“

19 bis 20:30 Uhr, auf dem Platz der Kulturtanine, fußläufig zum „monte mare“. Für Anfänger wie Fortgeschrittene. Ein kostenfreies Angebot. Bei Regen: Nordic Walking. VA: Margit Driftmeier, yoga-fuer-alles-mit-margit.jimdosite.com

5. August, Eckenhausen, Hobby-Nordic-Walker laden ein

9 bis 11 Uhr, Treffpunkt: Wanderparkplatz Wickenbach, Reichshofstraße. Für Interessierte jeder Altersklasse; Anfänger sowie Fortgeschrittene. Das Tempo richtet sich stets nach den Teilnehmern; 5 bis 7 Kilometer. Ein kostenfreies Angebot; Anmeldung: nicht erforderlich. VA: Christa Grolms und Erika Krämer in Zusammenarbeit mit der Kur- & Touristinfo Reichshof

5. August, Eckenhausen, Open Air Puppentheater „Die geheimnisvolle Zauberkiste“, Einlass: 14:45 Uhr; Beginn 15 Uhr.

Ein Kasperpiel nach einer Idee von Friedrich Arndt. Preise: 7 Euro Ki.; 9 Euro Erw.; 20 Euro Fam. Bühnenbau & Spiel: An-

dreas Blaschke, Figurentheater Köln

Hinweis: Bei starkem Regen muss die Veranstaltung leider ausfallen. Weitere Informationen und Tickets unter Tel. 02265 470 oder per E-Mail an kurverwaltung@reichshof.de. VA: Kultur im Ferienland Reichshof, Tel.: 02265 9425

6. August, Eckenhausen, Fahrradwerkstatt

15 Uhr, Eckenhäuser Lädchen e.V., Reichshofstraße 36. Reparaturen von Akkus oder Antrieben von E-Bikes können nicht durchgeführt werden. Eine vorherige Anmeldung bei Kajo Meinerzhagen ist erwünscht, spontane Besuche sind aber ebenfalls möglich; Tel.: 0163 9726025. VA: Eckenhäuser Lädchen e.V., Reichshofstraße 36, 51580 Reichshof-Eckenhausen

11. August, Eckenhausen, „Yoga mit Margit“

19 bis 20:30 Uhr, auf dem Platz der Kulturtantine, fußläufig zum „monte mare“. Für Anfänger wie Fortgeschrittene. Ein kostenfreies Angebot. Bei Regen: Nordic Walking. VA: Margit Driftmeier, yoga-fuer-alles-mit-margit.jimdosite.com

12. August, online, Vortrag „Sonnenstrom vom Balkon“

18 Uhr. Der Vortrag (kostenfrei) findet über zoom statt. Anmelddaten sowie weitere Informationen unter www.reichshof.org/veranstaltungen/index.html. VA: Verbraucherzentrale NRW

13. August, Denklingen, Blutspenden

16 bis 19:30 Uhr, Kath. Pfarrheim, Mühlenhardt. Online-Anmeldung unter: terminreservierung.blutspendedienst-west.de VA: DRK Wiehl-Reichshof

13. August, online, Vortrag „Energetisch sanieren - vom Keller bis zum Dach“

18 Uhr. Der Vortrag (kostenfrei) findet über zoom statt. Anmelddaten sowie weitere Informationen unter www.reichshof.org/veranstaltungen/index.html. VA: Verbraucherzentrale NRW

Familien ANZEIGENSHOP





Wir trauen uns
am 10.08.2020 in Bonn
um 15:00 Uhr
In der Petrus Kirche

NICOLE & RUFUS

Der Priester
Herr Dr. ...
Foto: ...

F 102-06
90 x 50 mm
ab 17,23*



HALLO Welt
Wir freuen uns riesig über die
 Geburt unserer Zwillinge
Lenny & Maxx

geboren am 05.08.2020
10:35 Uhr
2774 g
48 cm

GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.



DANKSGOTT
Für die wohlwollenden Beweise der
Anteilnahme beim Tod meines
Vaters unseres guten
Schwiegervaters und Großvaters

Michael Musterfeld

Sprechen wir unseren Dank aus,
an Namen aller Angehörigen
seiner Familie und Freunde.
Sprechen wir unseren Dank aus,
an Namen aller Angehörigen
seiner Familie und Freunde.

TD 12-12
90 x 90 mm
ab 102,96*



WOHNUNG!
Ab sofort Mietwohnung
3-ZR, 125 qm, 2-Parteienhaus, Fuß-
weg zur Innenstadt, große Balkone, Gar-
age, komplett renoviert, gut
gepflegt, zentral gelegen, gut
ausgestattet, 2. OG, 2 Zimmer, 1 Bade-
raum, 1 WC, 1 Balkon, 1 Tiefgarage
Telf. 02265 9425

K03_15
43 x 30 mm
ab 17,00*

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

Neues aus dem Eckenhääner Lädchen

Frische Ernte bei den Kartoffeln

Belana, Laura und dann noch die „Blaue Anneliese“ - das sind die klingenden Namen der aktuellen Bio-Kartoffelsorten, die bei der Familie Koch auf einem kleinen Acker in Nosbach nahe Wildbergerhütte angebaut werden - regionaler geht es kaum! Der Acker wird nur mit dem stalleigenen Mist von zwei Ackerpferden und einer Kuh gedüngt und anschließend vom Pflügen bis zur Ernte vollständig mit

den beiden Pferden bearbeitet. Die Setzkartoffeln selbst sind bio-zertifiziert und es erfolgt während des gesamten Anbaus keine Behandlung mit Dünger- oder Spritzmitteln. Geht's an die Ernte, ist natürlich wieder ein Pferd im Einsatz, das den kleinen Kartoffelroder zieht und dann werden die „Erdäpfel“ von Hand gelesen - ein Projekt, das viel Überzeugung und „Herzblut“ braucht.

Wir freuen uns sehr, diese regionalen besonderen Frühkartoffeln im Lädchen anbieten zu können. Aktuell gibt es die Sorten „Belana“ (gelb) und „Laura“ (rotschalig, innen gelb). Demnächst wird dann ein kleiner Teil der Rarität „Blaue Anneliese“ hinzukommen, eine sehr leckere blaue Sorte (innen und außen blau), die mit der intensiven Farbe jedes Gericht zum Hingucker macht. Alle Sorten sind fest-

kochend. Neben diesem besonderen, zeitlich befristeten Angebot hat das Lädchen natürlich dauerhaft andere Kartoffelsorten auf Lager. Für alle gilt „bio“ und möglichst regional.

Öffnungszeiten:

Di., Do., Fr. 9 bis 12:30 und 15 bis 18 Uhr, Mi. 9 bis 12:30 Uhr, Sa. 9 bis 12:30 Uhr. Tel.: 02265/9839480, E-Mail: hallo@eckenhagen-unverpackt.de

KULTUR

„Steffis Kneipenquiz“ kommt wieder

Am 24. September kann in der Glückauf-Halle mitgeraten werden

Eine größere Location war gefragt, nachdem der Eckenhääner Saal so viele Quiz-Teams beim ersten Besuch von Steffi Neu und ihren Gästen im Jahr 2022 gesehen hatte.

Die Glückauf-Halle in Wildberg ist in diesem Jahr am 24. September Austragungsort der neuen Quiz-Runde. Was sich nicht geändert hat:

Wer zusammen mit Steffi Neu nach Reichshof kommen wird, bleibt bis zum Schluss eine Überraschung. Und auch das Konzept lautet nach wie vor: ein kurzweiliger Abend unter Freunden; es wird gerätselt,

getalkt, gelacht und gewonnen mit prominenten Talkgästen, Comedians, Quizfragen aus NRW und WDR2-Moderatorin Steffi Neu. Ihr Aufruf auf der Ticket-Seite:

„Packt Freunde, die Familie, Kegelclub und Kollegen ein und erlebt einen Abend, den keiner vorher planen kann.“

Das klingt doch nach einer sehr guten Idee bei einem oftmals durchgetakteten Alltag! Beginn der Veranstaltung ist um 19 Uhr, Einlass wird ab 17:30 Uhr gewährt.

Es gibt vor Quiz-Start kleine Speisen, Getränke die ganze

Veranstaltung über (nicht im Ticketpreis enthalten). Tickets sind in der Kur- und Touristinfo in Eckenhausen, Reichshofstraße 30, zu den Öffnungs-

zeiten erhältlich oder online über den Link steffiskneipenquiz.de. Veranstalter: Steffi Neu Veranstaltungs UG



Burkhard Birkner

Diplom-Psychologe

Schalenbacher Weg 2
51580 Reichshof
02296 - 9009743

info@birkner-praxis.de
www.birkner-praxis.de

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN: **MO – DO: 05 h – 20 h**
FR: 05 h – SA: 03 h
SA: 06 h – SO: 04 h
SO: 12 h – 20 h **DARÜBER HINAUS:** nur auf Vorbestellung!
Bitte Fahrten mind. 1 Tag vorab buchen.

WIR SUCHEN FAHRER (M/W/D) · MINIJOB/TEILZEIT/VOLLZEIT

Ihr pünktlicher, zuverlässiger & kompetenter Fahrdienst
in MORSBACH (02294) 561 · REICHSHOF (02297) 578
ECKENHAGEN (02265) 578 und darüber hinaus 08000 GOSSMANN

TAXI / MIETWAGEN **KRANKENFAHRTRANSPORT** **GOSSMANN**

Offenes Singen in Eckenhagen:

Cäcilia bittet zum Gesang unter freiem Himmel

Am Mittwoch, 3. September, wird der Kurpark von Eckenhagen zum Schauplatz eines sommerlichen Events. Unter dem Motto „Chor Out of the Door“ verlässt der katholische Kirchenchor „Cäcilia“ Eckenhagen seinen Proberaum

an der Blockhausstraße und lädt zu einem Summer Sing Along in den Park ein. Der Chor feiert in diesem Jahr sein 140-jähriges Bestehen. Die Veranstaltung ist ein Teil verschiedener Aktionen im Laufe des Jubiläumsjahres.

Ab 19:30 Uhr bitten die 23 Sängerinnen und Sänger des Chores unter der Leitung von Susanne Kriesten zum fröhlichen Gesang an der Musikmuschel. Geplant sind unter anderem Kösche Lieder und eine Liedauswahl aus dem modernen

Chor-Repertoire. Das beherzte Mitsingen des Publikums ist hierbei ausdrücklich erwünscht - Mitmachen und eine Stimme sein, wenn der Park zum großen Klangraum wird! Der Eintritt ist frei, alle sind herzlich willkommen.

Kirchliche Nachrichten

Die aktuellen Regeln zur Teilnahme an den Gottesdiensten und Hl. Messen entnehmen Sie bitte den Pfarrnachrichten und der jeweiligen Homepage.

Ev. Kirchengemeinde Marienhagen-Drespe

Gottesdienstzeiten: 9:30 Uhr Volkenrath, 10:30 Uhr Hunsheim, 11 Uhr Marienhagen. Jeden ersten Sonntag im Monat findet um 10:30 Uhr nur ein gemeinsamer Gottesdienst im Wechsel statt. Die Gottesdienste aus Hunsheim werden gestreamt und können über den YouTube-Kanal der Kirchengemeinde oder über die Homepage parallel oder auch später mitverfolgt werden: www.marienhagen-drespe.de Gemeindebüro Drespe 02296/761, Gemeindebüro Marienhagen 02261/77673.

Ev. Kirchengemeinde Denklingen

Gottesdienst jeden Sonntag um 10:30 Uhr in der Kirche. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.ev-kirche-denklingen.de, Tel.: 02296-999434, denklingen@ekir.de

Ev. Kirchengemeinde Eckenhagen

Am 3. August um 10:10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Eckenhagen. Am 10. August um 10:10 Uhr Gottesdienst in Eckenhagen. Ev. Kirchengemeinde Eckenhagen, Tel.: 02265-205

Ev. Kirchengemeinde Im Oberen Wiehltal

Aufgrund der Konservierung des Bergischen Prospektes in der Kirche in Odenspiel werden bis Ende Juli alle Gottesdienste in der Kirche in Heidberg gefeiert. Tel.: 02297-7807. E-Mail: im-oberen-wiehltal@ev-imoerdenwiehltal.de

wiehltal@ekir.de, www.ev-imoerdenwiehltal.de

Ev. Gemeinschaft Brüchermühle
Stephan Dresbach, Tel.: 02296/90306

Freie Evangelische Gemeinde Brüchermühle
Tel. 02296/9999837

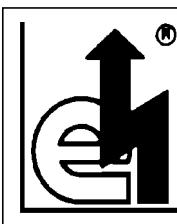
Ev.-Freikirchliche Gemeinde Hunsheim
Sonntags, 10 Uhr Gottesdienst in der Immanuel-Kapelle. 1. Sonntag im Monat Gottesdienst mit Abendmahl (ohne Livestream). 2. bis 4./5. Sonntag im Monat Gottesdienst mit Livestream unter www.efg-hunsheim.de. Pastor Rainer Platzek, Tel. 02261-52201, oder E-Mail: pastor@efg-hunsheim.de

Katholische Kirchengemeinde Denklingen
Aufgrund der neuen Gottesdienstordnung findet die Hl. Messe donnerstags um 18 Uhr nicht mehr statt. Am 3. August um 9:30 Uhr Hl. Messe. Am 4. August um 9 Uhr Hl. Messe. Am 10. August um 9:30 Uhr Hl. Messe. Am 11. August um 9 Uhr Hl. Messe in den Anliegen der Frauen, mit Gebet für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre in

diesem Monat, anschließend Frühstück. Am 16. August Trauung der Eheleute Jana Ebach und Nicolai Zimmer. Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Mo.: 8:30 bis 12 Uhr, Do.: 15 bis 17 Uhr. Tel.-Nr.: 02296/991169. E-Mail:pfarramt-denklingen@t-online.de

Katholische Kirchengemeinde Eckenhagen
Am 31. Juli um 8:30 Uhr Hl. Messe. Am 2. August um 16 Uhr Andacht mit Beichtgelegenheit, Rosenkranz und Betrachtung, um 17 Uhr Hl. Messe. Am 7. August um 8:30 Uhr Hl. Messe. Am 9. August um 17 Uhr Hl. Messe. Am 14. August um 8:30 Uhr Hl. Messe. Weitere Informationen unter www.oberberg-mitte.de Pfarrbüro Gummersbach: Tel.: 02261-22197, Mo. bis Do.: 9 bis 12 Uhr.

Katholische Kirchengemeinde Wildbergerhütte
Am 9. August um 17 Uhr Sonntagnachtmesse. Das Pfarrbüro Morsbach hat Mo., Di., Mi. und Fr. von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr und Do. von 14:30 bis 17 Uhr geöffnet. Tel.: 02294-238. E-Mail: morsbach@kath-mfw.de, www.katholisch-mfw.de



ELEKTRO HAMBURGER
Inhaber Udo Hannes
51580 Denklingen • Tel. 02296/202



HOLLÄNDER
MEISTERBETRIEB
ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG
Beraten – Planen – Ausführen
Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau
Notdienst
Telefon (0 22 93) 26 17
Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967

Maler Funke GmbH

Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelpilzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze
0 27 63/68 48 · info@maler-funke-gmbh.de
www.maler-funke-gmbh.de

Farben wie aus der Eisdiele

Anthurien in sommerlichen Sorbettönen



Sie sind der ideale Blumenschmuck für die Sommermonate: die Anthurien. Denn anders als vielen anderen Schnittblumen macht ihnen die Hitze kaum zu schaffen. Foto: anthuriuminfo

Sie sind der ideale Blumenschmuck für die Sommermonate: die Anthurien.

Denn anders als vielen anderen Schnittblumen macht ihnen die Hitze kaum zu schaffen. Die Pflanze kommt nämlich ursprünglich aus den tropischen Bereichen Amerikas und ist daher von Natur aus an hohe Temperaturen angepasst.

Es muss also schon einiges passieren, bevor sie im Sommer den Kopf hängen lässt.

Wer die Flamingoblume, wie die Anthurie auch genannt wird, in der Vase richtig versorgt, hat auch in der warmen Jahreszeit in der Regel über drei Wochen lang Freude an ihr. Was bei den exotischen Gewächsen häufig als Blüte bezeichnet wird, ist botanisch gesehen übrigens ein sehr dekoratives Hochblatt.

Die eigentlichen Blüten sind eher unscheinbar und befinden sich an dem Kolben, der daraus hervorragt. Als Schnittblume sind die Pflanzen vielseitig einsetzbar.

Schon ein einzelner Blütenstiel macht in einer schmalen Vase oder Flasche viel her und lenkt die Blicke auf sich - noch schöner ist natürlich ein ganzer Strauß.

Dank professioneller Züchtung beeindrucken Anthurien heute mit einer Vielzahl an Farben. Neben dem charakteristischen Rot gibt es auch eine breite Palette an hellen Varianten: Vor allem die zarten Fruchteis-

und Sorbettöne passen perfekt in die Sommerzeit. Ob nun Vanille, Erdbeere, Aprikose, Brombeere oder doch lieber Zitrone - die Welt der Anthurien hält für jeden Geschmack die richtige Sorte bereit. Alle Pastellfarben lassen sich nach Lust und Laune miteinander kombinieren. Das Ergebnis wirkt immer har-

monisch und erfrischend. Wählt man zudem Vasen in ähnlichen Tönen wie die glänzenden Hochblätter, unterstreicht man den sommerlichen Look zusätzlich und bringt ein relaxtes Miami-Flair in die eigenen vier Wände. Weitere Tipps und Informationen zu Anthurien finden Sie unter www.anthuriuminfo.com. GPP

Seit über 30 Jahren

Krieger
Landschaftsbau
Moderne Gartengestaltung



- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weiershagen

Tel.: 02262/701186
Fax: 02262/701187

werkshagen

Wohnen|Küche|Planen Shop

f @ www.werkshagen.de p ☎

Meine Leistungen

Bauantragsplanung (Leistungsphase 1-4)

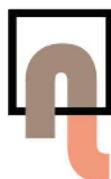
Energieberatung (Individueller Sanierungsfahrplan)

Beratung zu BAFA-/KfW-Fördermitteln

Energie-/Bedarfsausweise

Energetische Fachplanung und Baubegleitung für Fördermaßnahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)

Vereinbaren Sie gerne ein unverbindliches Erstgespräch zum Kennenlernen



LEIENBACH

ARCHITEKTUR & ENERGIEBERATUNG

Natascha Leienbach

Architektin & Energieberaterin

Hüttenstraße 9
51580 Reichshof

mail@leienbach.de | Mobil: 0163 163 28 89 | leienbach.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Donnerstag, 14. August 2025

Annahmeschluss ist am:

07.08.2025 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –

nachhaltig & zertifiziert:

Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

REICHSHOFKURIER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG

Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf

Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259

willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:

Nathalie Lang und Corinna Hanf

Verantwortlich f. d. Anzeigenabteilung:

Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen

Gemeindeverwaltung Reichshof

Bürgermeister Rüdiger Gennies

Hauptstraße 12 · 51580 Reichshof

· Politik

CDU René Semmler

SPD Gerald Zillig

FDP Vincent Staus

Bündnis 90 / Die Grünen Uwe Hoffmann

ÖSL Christine Brach

Kostenlose Haushaltsverteilung in Reichshof. Zustellung

ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Me-

dia 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde

Reichshof. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht

gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie

Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln

nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialen

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-

tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.

Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-

sandt. Keine garantierter Veröffentlichung. Entstehen For-

derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-

oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert

Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-

tümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-

nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung

an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressemate-

rials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-

re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen

elektronischen Medien zu verwenden.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialen

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-

tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.

Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-

sandt. Keine garantierter Veröffentlichung. Entstehen For-

derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-

oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert

Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-

tümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-

nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung

an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressemate-

rials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-

re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen

elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN

Team Oberberg

Fon 02241 260-134 o. 02241 260-144

s.demond@rautenberg.media

d.luehrmann@rautenberg.media

REPORTER

Michael Kupper

Mobil 0179 544 74 06

kupper.reichshof@web.de

VERTEILUNG

regio-pressevertrieb.de

Regio Presse Vertrieb GmbH

mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112

verkauf@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 / -212

redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media

facebook.de/rautenbergmedia

instagram.de/rautenberg_media

ZEITUNG

reichshof-kurier.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Rund ums Haus

Sonstiges

ACHTUNG >>SOMMER-ANGEBOT

<< Steinreinigung incl. Nano-imprägnierung für Terrasse, Hof, Garageneinfahrt usw. 5,- €/qm. Absolute Preisgarantie! Weitere Dienstleistungen rund ums Haus auf Anfrage. Kostenlose Beratung vor Ort. Tel. 0178/3449992 M.S. Sanierungstechnik

Gesuche

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweih, seriöse Kaufabwicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.

Rund ums Haus

Sonstiges

Renovierarbeiten rund ums Haus wie z.B. Fliesen legen, Malerarbeiten, Tapezieren, Badezimmer erneuern, Zäune legen, Pflaster erneuern und Gartenarbeit. Tel.: 01578 7151734



In
Auberginen
ist Nikotin
enthalten.

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-361600 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

REICHSHOF KURIER
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE REICHSHOF
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



Zertifikatsübergabe an erfolgreich weitergebildete „Verantwortliche Pflegefachkräfte“

Zwölf Absolventinnen und Absolventen sind zertifizierte Leitungskräfte



Mitarbeitende der AGewiS freuen sich mit den erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen über deren Qualifikation als „Verantwortliche Pflegefachkraft“. Fotos: AGewiS/Nina Broich-Glagow

Oberbergischer Kreis. Zwölf erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen der Weiterbildung „Verantwortliche Pflegefachkraft“ an der AGewiS sind jetzt

als Leitungskräfte zertifiziert. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde präsentierte die Pflegeexpertinnen und Pflegeexperten ihre herausragenden Praxispro-

jekte in einem innovativen „Poster Walk and Talk“-Format: bei einem Rundgang durch diese Ausstellung in der AGewiS kamen die rund 60 interessierten Besucherinnen und Besucher gut miteinander ins Gespräch. „Die Projekte, die im Laufe der Weiterbildung entwickelt und umgesetzt wurden, spiegeln nicht nur den hohen Wissenszuwachs der Teilnehmenden wider. Sie zeigen auch eindrucksvoll deren persönliche Weiterentwicklung. Im direkten Austausch mit Kolleginnen, Kollegen und Gästen wurden kreative Lösungsansätze und innovative Konzepte für die Pflegepraxis vorgestellt - von neuen Pflegekonzepten bis hin zu Maßnahmen zur Förderung der Mitarbeitermotivation“, sagt Nina Broich-

Glagow, Seminarleitung der AGewiS. Mit der Zertifikatsübergabe und der Präsentation der Praxisprojekte unterstreicht die Weiterbildung einmal mehr ihre Bedeutung als Motor für Innovationen und als Sprungbrett für die persönliche und berufliche Entwicklung von Pflegefachkräften.

„Unsere Absolventinnen und Absolventen sind ein Gewinn für den Oberbergischen Kreis. Sie bringen frische Ideen und fundiertes Fachwissen in die Einrichtungen und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung der Pflegequalität in unserer Region“, sagt Kreisdirektor und Betriebsleiter der AGewiS, Klaus Grootens. Weitere Informationen auf www.agewis.de in der Rubrik Fort- und Weiterbildung.



Wir expandieren weiter und suchen DICH für unser Team

KFZ-Mechatroniker / KFZ-Mechaniker / KFZ-Elektriker

in M/W/D in Vollzeit



wir bieten:

- leistungsgerechte Entlohnung
- gutes Betriebsklima und tolle Kollegen

es erwartet Dich:

- Freie KFZ-Werkstatt mit modernster Einrichtung und neuster Diagnosetechnik
- Die Anforderung an Dich gehen von A bis Z: Achsvermessung, Bremse, Diagnose, Getriebe, Kupplung, Motor bis Zentralverriegelung

kurz gesagt: alles ums Auto

Bewerbung per Mail an:

Firma Haber GmbH | werkstatt@habergmbh.de

Gewerbeparkstr. 15 | 51580 Reichshof | Tel. 0 22 65-98 06 68 auch auf WhatsApp | Fax 02265-7080

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Donnerstag, 31. Juli**Die Bären Apotheke**

Nümbrechter Straße 7b, 51545 Waldbröl, 02291/4640

Freitag, 1. August**Linden-Apotheke OHG**

Waldbröler Straße 65, 51597 Morsbach, 02294/900401

Samstag, 2. August**Apotheke in Wildbergerhütte**

Siegener Straße 37, 51580 Reichshof, 02297/231

Sonntag, 3. August**Mozart-Apotheke**

Gummersbacher Straße 20, 51645 Gummersbach, 02261/23233

Montag, 4. August**Linden Apotheke**

Oberwiehler Straße 53, 51674 Wiehl, 02262/93535

Dienstag, 5. August**Aesculap-Apotheke**

Bahnhofstraße 16, 51597 Morsbach, 02294327

Mittwoch, 6. August**Rosen-Apotheke**

Wilhelmstraße 30, 51643 Gummersbach, 02261/27300

Donnerstag, 7. August**Rathaus-Apotheke**

Hauptstraße 21, 51580 Reichshof, 02296/1200

Freitag, 8. August**Alte Apotheke**

Kölner Straße 250A, 51702 Bergneustadt, 02261/41063

Samstag, 9. August**Wiedenau-Apotheke OHG**

Olper Straße 67, 51702 Bergneustadt, 02261/48438

Sonntag, 10. August**Apotheke zur Post**

Kölner Straße 230, 51702 Bergneustadt, 02261/42323

Montag, 11. August**Adler-Apotheke**

Bielsteiner Straße 117, 51674 Wiehl, 02262/72150

Dienstag, 12. August**Bergische Apotheke**

Bielsteiner Straße 111, 51674 Wiehl, 02262/2010

Mittwoch, 13. August**Löwen-Apotheke**

Wülfringhauser Straße 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Donnerstag, 14. August**Markt-Apotheke OHG**

Kölner Straße 251, 51702 Bergneustadt, 02261/49364

Freitag, 15. August**Apotheke am Bernberg**

Dümmlinghauser Straße 55, 51647 Gummersbach, 02261/55550

Samstag, 16. August**Sonnen-Apotheke**

Im Weiher 21, 51674 Wiehl, 02262/9567

Sonntag, 17. August**Rathaus-Apotheke**

Hauptstraße 21, 51580 Reichshof, 02296/1200

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | | |
|-------------------------------|--|---|
| • Polizei-Notruf | 110 |  |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 | |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 | |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 | |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) | |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 | |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 | |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 | |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 | |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 | |
| • Opfer-Notruf | 116 006 | |



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900

Notdienst der Apotheken in der Gemeinde Reichshof

Den jeweils gültigen und aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken im Gemeindegebiet entnehmen Sie bitte dem Aushang, den Sie im Eingangsbereich der

Apotheken in Wildbergerhütte, Denklingen und Eckenhagen finden. Um einen sofortigen Überblick zu haben, geben die Apotheken im oberbergischen Süden ei-

nen „Notdienst-Kalender“ heraus. Dieser gilt für Morsbach, Nümbrecht, Waldbröl, Wiehl und Reichshof. Der Notdienst wechselt täglich um 9.00 Uhr. Bitte

nehmen Sie den Apotheken-Notdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch, denn diesen Service leisten die Apotheker zusätzlich zu ihren normalen Dienstzeiten.

Wichtige Rufnummern für den Notfall

Feuerwehr und Notarzt - 112

Polizei Notruf - 110

Ordnungsamt der Gemeinde Reichshof 02296-8010 (zu den üblichen Dienstzeiten)

Unter der einheitlichen Notrufnummer **116 117** erreichen Sie das Servicecenter der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein, wo medizinisch geschultes Personal Ihren Anruf entgegen nimmt, mit Ihnen das weitere Vorgehen bespricht und den Dienst habenden Arzt Ihres Notdienstbezirk verständigt. Unter dieser Rufnummer wird Ihnen auch der Notdienst der Fachärzte mitgeteilt.

Im Bereich Brüchermühle ist der Notdienst zusätzlich unter **02262-980704** zu erreichen.

Kreiskrankenhaus Gummersbach Tel.: 02261-170

Notdienstpraxis Gummersbach, Wilhelm-Breckow-Allee 20

51643 Gummersbach

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag:

19 Uhr bis 21 Uhr

Mittwoch und Freitag:

16 Uhr bis 20 Uhr

Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, auch Rosenmontag:

10 Uhr bis 14 Uhr und 16 Uhr bis 20 Uhr

Kinderärztliche Notdienstpraxis Gummersbach

Kreiskrankenhaus Gummersbach, Wilhelm-Breckow-Allee 20, 51643 Gummersbach

Öffnungszeiten

1. Oktober bis 31. März: Mittwoch und Freitag: 16 Uhr bis 20 Uhr

Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage und Rosenmontag: 9 Uhr bis 13 Uhr und 16 Uhr bis 20 Uhr

1. April bis 30. September: Mittwoch und Freitag: 16 Uhr bis 18 Uhr

Samstag, Sonntag, gesetzliche

Feiertage: 16 Uhr bis 20 Uhr

Kreiskrankenhaus Waldbröl Tel.: 02291-820

Notdienstpraxis Waldbröl, Dr.-Goldenbogen-Straße 10, 51545 Waldbröl (Zugang über Friedrich-Wilhelm-Str. / Notaufnahme)

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag:

16 Uhr bis 20 Uhr

Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage und Rosenmontag:

10 Uhr bis 14 Uhr und 16 Uhr bis 20 Uhr

Augenärztlicher Notdienst Oberbergischer Kreis

in verschiedenen Facharztpraxen in Oberbergischer Kreis (**Auskunft unter 116 117**):

Mo, Di, Do: 19 - 21 Uhr, Mi, Fr: 13 - 21 Uhr, Sa, So, Rosenmontag: 8 - 21 Uhr

Zahnärzte Tel.: 0180-5986700

Tierärzte:

www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php

Einen Ansprechpartner im **Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt** für dringende Tier-schutzfälle und Lebensmittelvergiftungen und -beschwerden erreichen Sie unter Telefon-Nummer 02261 65028.

Allgemeine Notrufnummern:

Gas Tel.: 02261-3003-0

Wasser Tel.: 0171-8236496

AggerEnergie GmbH

Alexander-Fleming-Straße 2, 51643 Gummersbach

Störungsmeldung Stromversorgung: Tel.: 02261 2300074

Störungsmeldung Erdgasversorgung: Tel.: 02261 925050

Wiehltalbahn Tel.: 0228-850340-24 (Unfallmeldestelle der Wiehltalbahn in Waldbröl)

Prima Com Störungsannahme (Kabelfernsehen)

Tel.: 0341-42372000

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ Tel.: 116 016 (kostenlos)

Schwangerschaftsberatung

AWO Tel.: 02261-946950

Oberbergischer Kreis, Gesund-

heitsamt, Tel.: 02261-885343

donum vitae, Oberberg e. V.,

02261-816750



Jolanta Sinder

Vermittlung für selbstständige Haushaltshilfen – 24 Stunden

Pflegedaheim24h

Jolanta Sinder

Ammerweg 6

51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52

Mobil: 0170 - 320 97 84

info@pflegedaheim24h.de

www.pflegedaheim24h.de

Gesundheitsdienst
Rippert
Ihr Pflegedienst

„Wir sind immer für Sie da!“

Pflege · Behandlungen
Haushaltshilfe · Beratung

Zentralruf (0 22 61) 97 85 00

Wir sind für Sie unterwegs im Kreis
Gummersbach-Bergneustadt-Reichshof



Komplettlösungen aus einer Hand!

Ihre Vorteile – unsere Erfahrung:

- ✓ über 2.100 gebaute PV-Anlagen
- ✓ TÜV-zertifizierter Fachberater
- ✓ eigener Dachdecker-Meister
- ✓ langlebige und hochwertige Produkte

PV mit Speicher

Wallbox

Wärmepumpe



Jetzt Beratung anfragen

aggerenergie.de/pv
Tel.: 02261 3003 428



Ihr AggerEnergie-Team